

Vespa möchte Ihnen danken

dass Sie eines ihrer Produkte gewählt haben. Wir haben diese Bedienungsanleitung für Sie vorbereitet, so dass Sie die Qualität des Fahrzeug voll genießen können. Wir empfehlen Ihnen vor dem Antritt der ersten Fahrt, die Bedienungsanleitung vollständig und aufmerksam zu lesen. Die Bedienungsanleitung enthält nützliche Informationen, Ratschläge und Hinweise für den richtigen Gebrauch Ihres Fahrzeugs. Weiterhin erhalten Sie technische Details und Einzelheiten, die Sie von der Richtigkeit Ihrer Wahl überzeugen werden. Wir sind sicher, dass Sie sich bei Beachtung aller Anweisungen schnell mit Ihrem neuen Fahrzeug vertraut machen, und es lange Zeit mit Zufriedenheit nutzen werden. Diese Veröffentlichung ist grundlegender Bestandteil des Fahrzeugs und muss bei Verkauf dem neuen Eigentümer übergeben werden.

Vespa GTS 300ie - Vespa GTS 300ie ABS



Die Angaben in dieser Bedienungsanleitung sind derart zusammengestellt worden, dass sie in erster Linie eine klare und einfache Gebrauchsanleitung liefern. Außerdem werden kleine Wartungsarbeiten und die regelmäßigen Kontrollen beschrieben, die bei einem **Vertragshändler oder bei einer PIAGGIO-Vertragswerkstatt** durchgeführt werden sollen. Dieses Heft enthält außerdem Anleitungen für einige einfache Reparaturarbeiten. Arbeiten, die nicht ausdrücklich in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind, erfordern besondere Werkzeuge bzw. besondere technische Kenntnisse. Wenden Sie sich für diese Arbeiten an eine **PIAGGIO Vertragswerkstatt bzw. an einen Vertragshändler**.



Sicherheit der personen

Die mangelnde oder nicht vollständige Beachtung dieser Vorschriften kann schwere Gefahren für die Sicherheit und Unversehrtheit der Personen verursachen.



Umweltschutz

Gibt die richtigen Verhaltensweisen an, so dass der Einsatz des Fahrzeuges keine Schäden an der Umwelt verursacht.



Unversehrtheit des fahrzeugs

Die mangelnde oder nicht vollständige Beachtung dieser Vorschriften kann schwere Gefahren für die Sicherheit und Unversehrtheit des Fahrzeuges verursachen, oder auch den Verfall der Garantieleistungen bedeuten.

Die Zeichen, die auf dieser Seite wiedergegeben werden, sind sehr wichtig. Sie dienen dazu bestimmte Stellen in diesem Heft besonders hervorzuheben, denen besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden muss. Wie Sie sehen, bestehen diese Zeichen aus einem jeweils unterschiedlichen graphischen Symbol und einer unterschiedlichen Farbe, was Ihnen ermöglichen soll sofort, einfach und klar die Zuordnung des Inhalts zu dem jeweiligen Bereich vorzunehmen.

INHALTSVERZEICHNIS

FAHRZEUG.....	7	Vorkehrungen.....	40
Das cockpit.....	8	Bei startschwierigkeiten.....	40
Analoge instrumente.....	9	Abstellen des Motors.....	41
Digitales display.....	11	Ständer.....	42
Taste "MODE".....	12	Automatische kraftübertragung.....	42
Zündschloss.....	13	Sicheres fahren.....	43
Lenkerschloss absperren.....	13	Gepäckträger.....	45
Lenkschloss aufsperrern.....	13	WARTUNG.....	47
Lenkradschloss absperren.....	14	Motorölstand.....	48
Hupendruckknopf.....	14	Kontrolle Motorölstand.....	48
Umschalter fernlicht/ abblendlicht.....	15	Nachfüllen von Motoröl.....	49
Startschalter.....	15	Ölkontrollampe (unzureichender öldruck).....	50
Schalter zum Abstellen des Motors.....	16	Motorölwechsel.....	50
Antiblockiersystem (ABS).....	16	Hinterradgetriebeölstand.....	51
Antiblockiersystem (ASR).....	18	Reifen.....	53
Die wegfahrsperr.....	23	Ausbau der zündkerze.....	55
Die schlüssel.....	24	Ausbau luftfilter.....	56
LED-Kontrollanzeige für eingeschaltete Wegfahrsperr.....	24	Kühlflüssigkeitsstand.....	56
Arbeitsweise.....	25	Kontrolle bremsflüssigkeitsstand.....	58
Die programmierung der Piaggio wegfahrsperr.....	26	Batterie.....	60
Zugang zum benzintank.....	28	Inbetriebnahme einer neuen Batterie.....	61
USB-Buchse.....	28	Längerer stillstand.....	61
Sitzbanköffnung.....	30	Sicherungen.....	63
Fahrgestell- und motornummer.....	30	Lampen.....	67
Öffnen des vorderen Handschuhfachs.....	31	Auswechseln der scheinwerferlampen.....	69
Taschenhaken.....	32	Einstellung des scheinwerfers.....	71
BENUTZUNGSHINWEISE.....	33	Vordere Blinker.....	71
Kontrollen.....	34	Rücklichteinheit.....	72
Auftanken.....	34	Hintere blinker.....	74
Reifendruck.....	36	Rückspiegel.....	74
Einstellen der Stoßdämpfer.....	37	Hinterrad-scheiben-bremse.....	75
Einfahren.....	38	Loch im reifen.....	76
Starten van de motor.....	39	Stilllegen des fahrzeugs.....	77

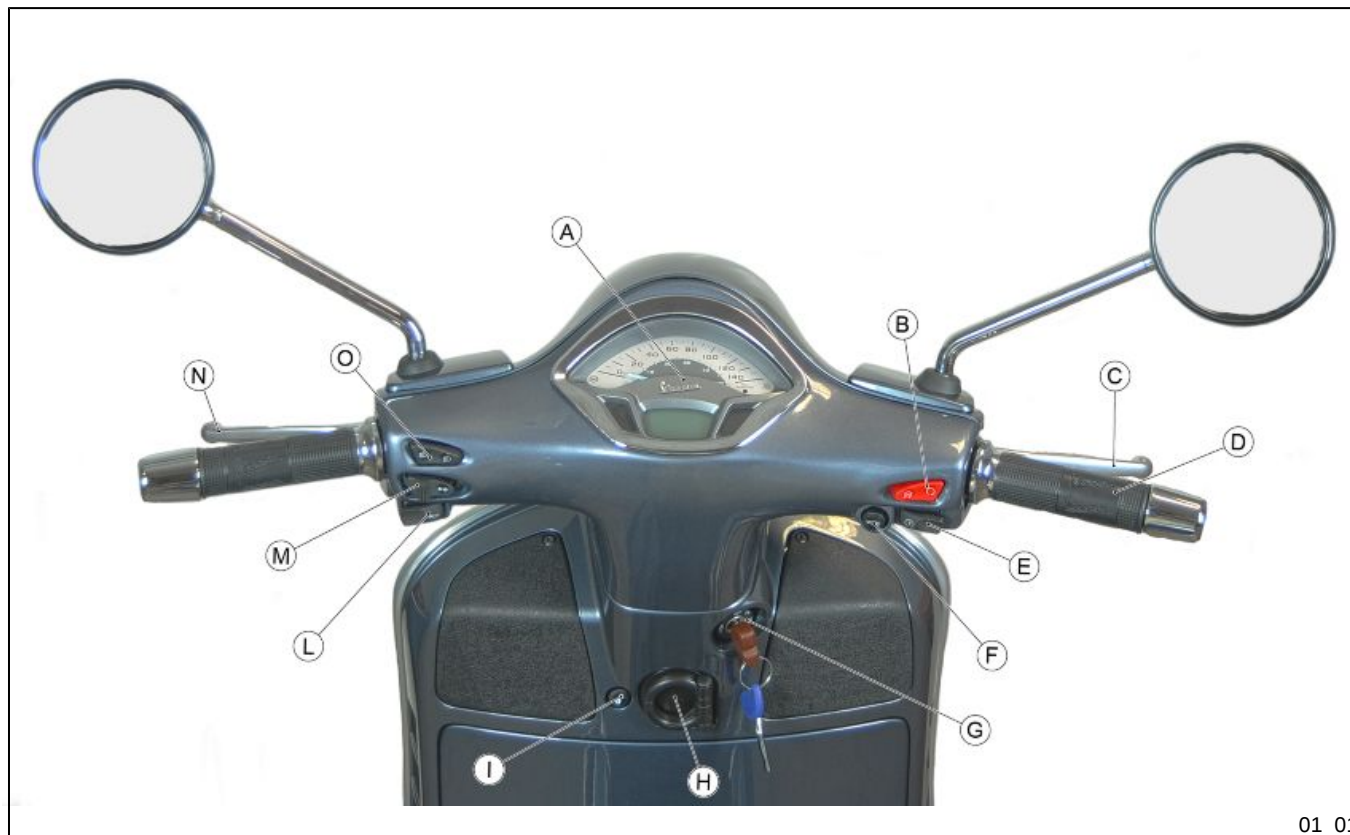
Fahrzeugreinigung.....	78
TECHNISCHE DATEN.....	83
Bordwerkzeug.....	88
ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR.....	89
Hinweise.....	90
DAS WARTUNGSPROGRAMM.....	93
Tabelle wartungsprogramm.....	94

Vespa GTS 300ie - Vespa GTS 300ie ABS



Kap. 01
Fahrzeug

Das cockpit (01_01)



01_01

A = Armaturenblech

B = Schalter RUN/OFF

C = Bremshebel Vorderradbremse

D = Gasgriff

E = Anlasserknopf/Aktivierungs-Desaktivierungs-Knopf des ASR Systems (falls vorhanden)

F = MODE-Taste

G = Zündschlüssel

H = Taschenhaken

I = Taste für Sitzbanköffnung

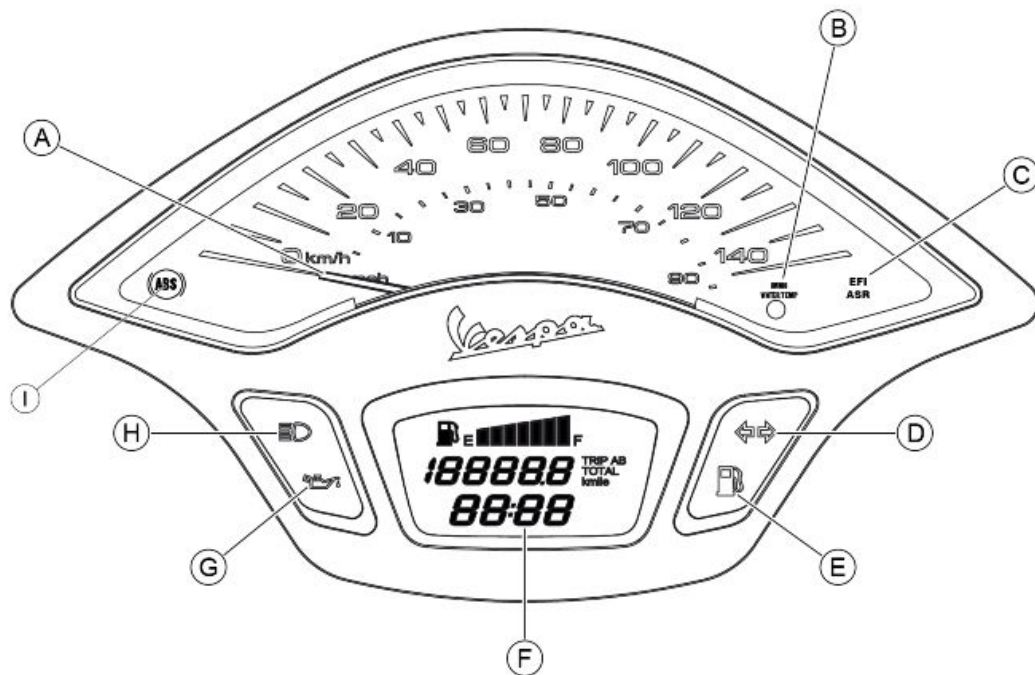
G = Hupenschalter

M = Blinkerschalter

N = Bremshebel Hinterradbremse

O = Licht-Wechselschalter

Analoge instrumente (01_02)



01_02

A = Tachometer

B = Kontrolllampe Wegfahrsperre/Motortemperatur

C = Kontrolllampe Motorbetrieb/ASR (falls vorhanden)

D= Blinkerkontrolle

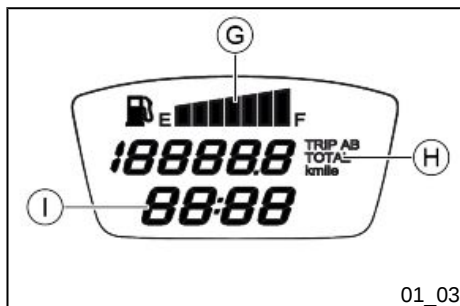
E= Benzinreservekontrolle

F = Digitaldisplay

G = Öldruckkontrolle

H = Fernlichtkontrolle

I = ABS Kontrolllampe (falls vorhanden)



Digitales display (01_03)

G = Benzinstandanzeiger mit Benzinsymbol

H = Gesamt- und Teilstrecken-Kilometerzähler

I = Uhr

Durch Drehen des Zündschlüssels in die Position «**ON**» leuchten für einige Sekunden alle Funktionen im Digitaldisplay auf.

MULTIFUNKTIONS-ANZEIGER «H»

Durch Betätigen der **MODE**-Taste gestattet diese Anzeige ein zyklisches Erscheinen der folgenden Funktionen:

- Gesamt-Kilometerzähler (TOTAL)
- Teilstrecken-Kilometerzähler A (TRIP A)

- Teilstrecken-Kilometerzähler B (TRIP B)

Mit diesem Anzeiger kann die Maßeinheit geändert werden (von Km auf Meile) indem wie folgt vorgegangen wird:

- Den Schlüssel auf «**OFF**» drehen.
- Die «**MODE**»-Taste drücken;
- Durch Gedrückthalten der «**MODE**» -Taste den Schlüssel auf «**ON**» drehen;
- Nach ca. 2 Sekunden die «**MODE**» -Taste loslassen.

WARNUNG

DURCH DEN WECHSEL VON«KM» ZU «MEILE» MUSS DER MULTIFUNKTIONS-ANZEIGER AUF DEN GESAMT-KILOMETERZÄHLER (TOTAL) FESTGELEGT WIRD.

ANMERKUNG

BEI DER NAVIGATION IM DISPLAY WERDEN DEFINIERT ALS:

- «**KURZER DRUCK**»: DRÜCKEN EINER ANGEGEBENEN TASTE FÜR WENIGER ALS ZWEI SEKUNDEN;
- «**LANGER DRUCK**»: DRÜCKEN EINER ANGEGEBENEN TASTE FÜR MEHR ALS ZWEI SEKUNDEN;

Taste “MODE” (01_04)

Bei eingeschaltetem Fahrzeug oder bei eingeführtem Zündschlüssel in Position «**ON**» kann durch kurzes Drücken der MODE-Taste «**A**» die Anzeige des Kilometerzählers geändert werden (TOTAL, TRIP A, TRIP B).

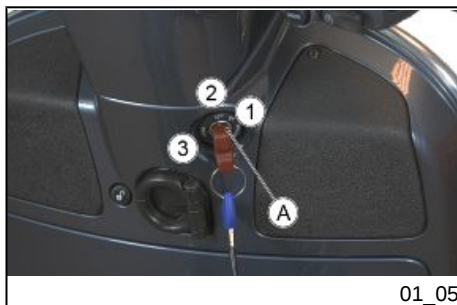
Durch langes Drücken der MODE-Taste kann:

- in der TOTAL-Bildschirmseite, mit der Uhrzeit-Einstellung fortgefahren werden;
- in der TRIP A oder TRIP B-Bildschirmseite, der entsprechende Zähler auf Null gestellt werden.



Zündschloss (01_05)

Das Zündschloss «A» befindet sich auf der Schild-Rückseite in der Nähe des Taschenhakens.



ZÜNDSCHLOSSPOSITIONEN

ON "1": Startposition, Schlüssel nicht abziehbar, Lenkerschloss nicht eingerastet.

OFF "2": Zündung ausgeschaltet, Schlüssel abziehbar, Lenkerschloss nicht eingerastet.

LOCK "3": Zündung ausgeschaltet, Schlüssel abziehbar, Lenkerschloss eingerastet.

Lenkerschloss absperren

Den Lenker nach links drehen (bis zum Anschlag), den Schlüssel auf Position «**LOCK**» stellen und herausziehen.

ACHTUNG



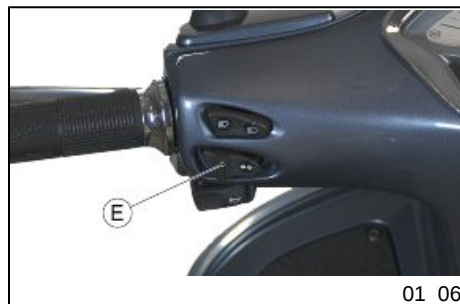
WÄHREND DER FAHRT DEN ZÜNDSCHLÜSSEL NIE IN STELLUNG «LOCK» ODER «OFF» DREHEN.

Lenkschloss aufsperrn

Den Zündschlüssel wieder in das Zündschloss stecken und auf «**OFF**» drehen.

ACHTUNG

WÄHREND DER FAHRT DEN ZÜNDSCHLÜSSEL NIE IN STELLUNG «LOCK» ODER «OFF» DREHEN.



01_06

Lenkradschloss absperren (01_06)

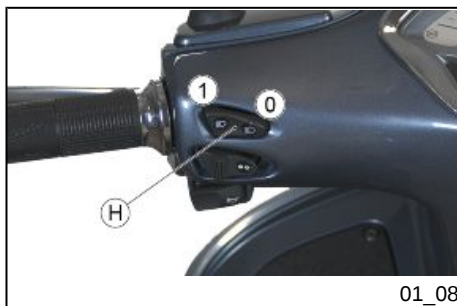
Zum Abbiegen nach Links den Schalter «E» nach links stellen. Zum Abbiegen nach Rechts den Schalter «E» nach rechts stellen. Zum Ausschalten der Blinker in die Mitte auf den Schalter «E» drücken.



01_07

Hupendruckknopf (01_07)

Den Schalter «D» drücken, um die Hupe zu betätigen.



01_08

Umschalter fernlicht/ abblendlicht (01_08)

Steht der Licht-Wechselschalter «H» auf Position «0», ist das Abblendlicht eingeschaltet. Auf Position «1» wird das Fernlicht eingeschaltet.

ACHTUNG



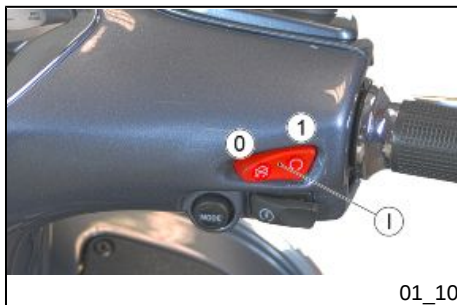
KEINE GEGENSTÄNDE UND/ODER BEKLEIDUNG AUF DER SCHEINWERFER-EINHEIT, WEDER IM EINGESCHALTETEN NOCH IM EBEN AUSGESCHALTETEN ZUSTAND, ABLEGEN. EINE NICHTEINHALTUNG DIESER VORSICHTSMASSNAHME KANN ZU EINER ÜBERHITZUNG FÜHREN UND DAS SCHMELZEN DES SCHEINWERFERGLASES ZUR FOLGE HABEN.



01_09

Startschalter (01_09)

Anlasserschalter «E»



01_10

Schalter zum Abstellen des Motors (01_10)

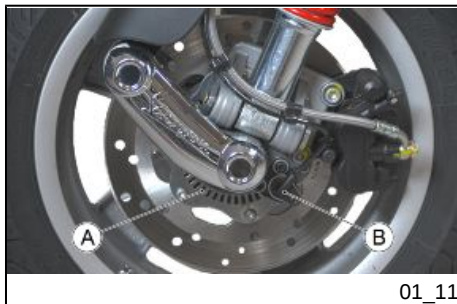
Bei Not-Aus-Schalter «I» auf Position «1» **RUN** kann der Motor gestartet werden. Bei Not-Aus-Schalter «I» auf Position «0» **OFF** kann der Motor nicht gestartet werden bzw. der laufende Motor wird ausgeschaltet.

Antiblockiersystem (ABS) (01_11, 01_12)

WARNUNG



ABHÄNGIG VON DER KAUFVERSION IST DAS FAHRZEUG MIT DEM ABS-SYSTEM AUSGESTATTET. DIE UNTEN ANGEgebenEN SCHRITTE BEZIEHEN SICH AUF FAHRZEUGE MIT ABS-SYSTEM, DAS VERBESSERT DIE SICHERHEIT BEIM BREMSEN UM DAS BLOCKIEREN DER RÄDER ZU VERMEIDEN.



01_11

Das Fahrzeug verfügt über ein Antiblockiersystem ABS an den Rädern.

A: Hallgeber

B: Geschwindigkeitssensor

- **ABS:** Es handelt sich um eine hydraulisch - elektronische Vorrichtung, die den Druck im Inneren des Bremskreises begrenzt, wenn ein am Rad angebrachter Sensor dessen Tendenz zur Blockierung erfasst. Dieses System verhindert das Blockieren der Räder mit dem Ziel, die Sturzgefahr zu vermeiden.



01_12

Bei Störung des ABS-Systems, die dem Fahrer unverzüglich durch Einschalten der ABS-Kontrolllampe auf dem Armaturenbrett gemeldet wird, behält das Fahrzeug die Merkmale einer herkömmlichen Bremsanlage bei. Falls die ABS-Kontrolllampe aufleuchtet, fahren Sie langsam und begeben Sie sich in eine autorisierte Vertragswerkstatt, um die entsprechenden Kontrollen durchführen zu lassen. Der vom ABS gelieferte Beitrag zur Sicherheit rechtfertigt auf keinen Fall gewagte Manöver. Unter den folgenden Bedingungen könnte der Bremsweg länger sein als bei einem Fahrzeug mit herkömmlicher Bremsung:

- Fahrt auf unbefestigten Straßen, mit Kies oder Schnee
- Fahrt auf Straßen mit Löchern oder Rinnsteinen

Wir empfehlen daher, unter diesen Bedingungen langsamer zu fahren.



BEI SEHR NIEDRIGER GESCHWINDIGKEIT (UNTER 5 KM/H) SCHALTET SICH DAS ABS-SYSTEM AUS.

SEIEN SIE DAHER VORSICHTIG BEI BREMSUNGEN MIT GERINGER BODENHAFTUNG BEI NIEDRIGER GESCHWINDIGKEIT (BEISPIELSWEISE BEIM BREMSEN AUF GEFLIESTEN GARAGENBÖDEN, NACHDEM MAN AUF NASSER STRASSE ODER UNTER ÄHNLICHEN BEDINGUNGEN GEFAHREN IST)

ANMERKUNG

DIE ABS-KONTROLLLAMPE SCHALTET SICH EIN UND BLEIBT EINGESCHALTET, BIS MAN 5 km/h ERREICHT.

ACHTUNG



IM FALLE DER FEHLFUNKTION DER BATTERIE SCHALTET SICH DAS ABS - ASR SYSTEM AUS.

Antiblockiersystem (ASR) (01_13, 01_14)

ASR-SYSTEM

Das ASR-System ist ein Fahrerassistenzsystem, das den Fahrer bei den Beschleunigungsmanövern unterstützt, vor allem auf Untergrund mit geringer Bodenhaftung und unter Bedingungen, die ein plötzliches Rutschen des Hinterrads bewirken können. Das ASR greift unter diesen Umständen automatisch ein und verringert die vom Motor abgegebene Leistung innerhalb der durch die Haftbedingungen vorgegebenen Grenze, wodurch es bedeutend zur Beibehaltung der Stabilität des Fahrzeugs beiträgt.

WARNUNG

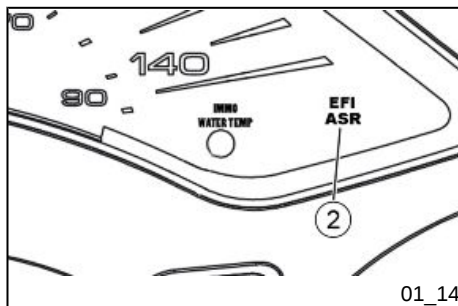


DAS ASR-SYSTEM BERUHT AUF DER ERKENNUNG DES GESCHWINDIGKEITSUNTERSCHIEDS ZWISCHEN HINTERRAD UND VORDERRAD. DAMIT DAS SYSTEM DIE MAXIMALE EFFIZIENZ UNTER ALLEN BEDINGUNGEN BEIBEHÄLT, IST ES NOTWENDIG, DAS KALIBRIERUNGSVERFAHREN JEDES MAL DURCHZUFÜHREN, WENN MAN AUCH NUR EINEN DER REIFEN WECHSELT.

ZUR KALIBRIERUNG DER STEUERELEKTRONIK DAS IM WEITEREN ANGEGBENE VERFAHREN DURCHFÜHREN.



- **TASTE «1» (bei laufendem Motor):** Aktivierung / Deaktivierung.
- **KONTROLLLAMPE EFI/ASR «2»:** Funktionsanzeige ASR und EFI (Motor-Funktionsstörungen).



ANMERKUNG

DIE KONTROLLLAMPE EINEN STARTCHECK BEI SCHLÜSSEL IN POSITION "ON"; ES FUNKTIONIERT FOLGENDERMASSEN.

ANMERKUNG

DIE MOTOR FEHLFUNKTION (EFI) HAT VORRANG VOR DER ASR FUNKTION.

WARNUNG

IM NORMALEN BETRIEBSZUSTAND (ASR EINGESCHALTET) LEUCHTET DIE MOTORFEHLFUNKTION-KONTROLLLAMPE NICHT

ACHTUNG

WENN DIE KONTROLLLAMPE MIT EINER FREQUENZ VON EINEM BLINKEN PRO SEKUNDE BLINKT (1 Hz), IST DAS EIN ZEICHEN FÜR EINE FEHLFUNKTION DES MOTORS. BITTE KONTAKTIEREN SIE IN DIESEM FALL FÜR DIE DIAGNOSE EINE VERTRAGSWERKSTATT.

Blinkmodus:

- Frequenz von 5 Blinken pro Sekunde (5 Hz), bei fahrendem Fahrzeug: Das System funktioniert und ist aktiv (geringe Bodenhaftung und Eingriff zur Reduzierung der Motorleistung); es wird höchste Vorsicht empfohlen, da die Haftgrenze überschritten

wurde; das Fahrzeug wieder unter Sicherheitsbedingungen bringen, indem man langsam das Gas zurücknimmt.

- Frequenz von 2 Blinken pro Sekunde (2 Hz), bei fahrendem Fahrzeug: das System ist in der Kalibrierungsphase; für das korrekte Vorgehen beziehen sie sich auf Folgendes.

- Fest eingeschaltet bei fahrendem Fahrzeug: Das System ist deaktiviert und greift bei Haftverlust nicht ein.

- Wenn die Deaktivierung gewollt war (Druck der entsprechenden Taste «1» länger als 1 Sekunde bei laufendem Motor), bitte das System sobald wie möglich wieder einschalten.
- Wenn die Deaktivierung NICHT gewollt ist, liegt eine Störung des ASR vor: in diesem Fall muss man sich an eine **autorisierte Vertragswerkstatt** wenden für die Diagnose und die Neuaktivierung des Systems.

Um die maximale Sicherheit des Fahrzeugs zu gewährleisten, empfehlen wir auf jeden Fall das System aktiv zu lassen. Die Deaktivierung könnte nur dann notwendig sein, wenn man auf Untergründen mit äußerst geringer Bodenhaftung (Schlamm, Schnee) losfährt, auf denen der Eingriff des ASR die Fortbewegung des Fahrzeugs verhindern könnte.

WARNUNG



DAS ASR-SYSTEM WIRD JEDES MAL AKTIVIERT, WENN DAS ZÜNDSCHLOSS AUF «ON» GESTELLT WIRD.

WENN ES VOM BENUTZER DEAKTIVIERT WURDE, BEHÄLT DAS ASR-SYSTEM DEN INAKTIVEN ZUSTAND NUR BEI, WENN DAS FAHRZEUG MIT DEM SCHALTER ZUM ABSTELLEN DES MOTORS AUSGESCHALTET WIRD; BEIM NÄCHSTEN DREHEN DES ZÜNDSCHLÜSSELS WIRD DAS ASR-SYSTEM AUTOMATISCH AKTIVIERT.

ACHTUNG

ES WIRD DARAUF HINGEWIESEN, DASS DIE FAHRERASSISTENZSYSTEME NICHT DIE PHYSIKALISCHEN HAFTGRENZEN ÄNDERN KÖNNEN UND NICHT DAS KORREKTE POWER-MANAGEMENT SOWOHL AUF GERADER STRECKE ALS AUCH IN DER KURVE ERSETZEN. DAS FAHRZEUG SOLLTE DAHER STETS MIT ÄUSSERSTER VORSICHT UND UNTER EINHALTUNG DER GESETZE VERWENDET WERDEN.

ACHTUNG

BEI NIEDRIGER GESCHWINDIGKEIT (UNTER 5 KM/H) IST DAS ASR-SYSTEM NICHT WIRKSAM.

SEIEN SIE BESONDERS VORSICHTIG, WENN SIE BEI GERINGER BODENHAFTUNG AUS DEM STAND BESCHLEUNIGEN, VOR ALLEM AUF DEN ERSTEN METERN FAHRT.

ANMERKUNG

IM FALLE EINES UNEBENEN STRASSENBELAGS KÖNNTEN KURZE AKTIVIERUNGEN DES ASR-SYSTEMS AUFTRETEN. DIES IST TEIL DES NORMALEN BETRIEBZUSTANDS DES FAHRZEUGS.

ANMERKUNG

DIE VORRICHTUNG VERHINDERT, DASS DAS HINTERRAD HOHE DREHGESCHWINDIGKEITEN ERREICHT, WENN DAS FAHRZEUG AUF DEM HAUPTSTÄNDER AUFGEBOCKT IST. BESONDERS UNTER DIESER BEDINGUNG AUF KEINEN FALL WEITER GAS GEBEN.

ACHTUNG

EIN SCHLECHTER WARTUNGSZUSTAND DER REIFEN KANN STÖRUNGEN DES ASR-SYSTEMS BEWIRKEN.

BEI WIEDERHOLTEN EINGRIFFEN DES ASR AUCH AUF STRASSENBELAG MIT GUTER HAFTUNG ODER WENN MAN EIN WENIG GAS GIBT, MUSS ZUERST DER VERSCHLEISS UND/ODER DER DRUCK DER REIFEN ÜBERPRÜFT WERDEN. WENN DAS PROBLEM WEITER BESTEHT, WENDEN SIE SICH BITTE AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT.

ACHTUNG

IM FALLE DER FEHLFUNKTION DER BATTERIE SCHALTET SICH DAS ABS - ASR SYSTEM AUS.

KALIBRIERUNGSVERFAHREN ASR-SYSTEM.

Damit die Leistungsfähigkeit des ASR-Systems nach dem Wechsel eines oder beider Reifen erhalten bleibt, ist ein Kalibrierungsvorgang am System auf einer geraden, ebenen Strecke durchzuführen. Die folgenden Anweisungen beachten. Es wird darauf hingewiesen, dass der Vorgang (Schritte 1 bis 4) innerhalb von 60 Sekunden nach dem Anlassen des Motors aktiviert werden muss.

- Die Diagnosephase der ASR- und ABS-Systeme muss abgeschlossen sein: Dazu nach dem Drehen des Schlüssels auf ON eine kurze Strecke mit mehr als 5 km/h zurücklegen und warten, bis die ABS-Kontrolllampe und das ASR-Symbol zu blinken aufhören.
- Das ASR-System durch Druck der entsprechenden Taste «1» am Lenker ausschalten und prüfen, ob die Deaktivierungsanzeige des ASR «2» eingeschaltet ist.
- Den Motor mindestens 3 Sekunden im Leerlauf laufen lassen.

- Die Taste zur Deaktivierung/Aktivierung des ASR «1» und gleichzeitig einen der zwei Bremshebel für mindestens 4 Sekunden betätigen. Die Aktivierung des Verfahrens wird durch das Aufleuchten der EFI/ASR «2» mit einer Frequenz von 2 Kontrolllampen pro Sekunde (2 Hz) bestätigt.
- Auf eine konstante Geschwindigkeit von 30-40 km/h beschleunigen, und diese mindestens 7-8 Sekunden halten.
- Wenn die blinkende EFI/ASR Kontrolllampe «2» erlischt, ist der Vorgang abgeschlossen.
- Nachdem das Verfahren abgeschlossen ist, muss das Armaturenbrett des Fahrzeugs ausgeschaltet werden (Key-Off) und man muss 30 Sekunden warten, bevor man das Armaturenbrett wieder einschaltet (Key-On).
- Falls der Vorgang nicht innerhalb von 2 Minuten abgeschlossen wird, bleibt die EFI/ASR-Kontrolllampe «2» ohne zu blinken eingeschaltet und das ASR deaktiviert, bis die Zündung ausgeschaltet wird (Key-Off).
- Um das ASR wieder zu aktivieren, muss das Fahrzeug erneut angelassen werden (Key-On).

Das Verfahren muss auf jeden Fall so oft wiederholt werden, bis man ein positives Ergebnis erhält.

ACHTUNG

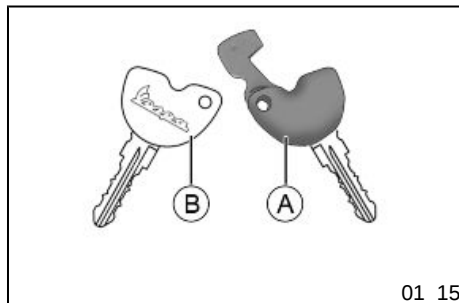


FALLS ERFORDERLICH, WENDEN SIE SICH BITTE AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT.

Die wegfahrsperr

Für einen besseren Schutz gegen Diebstahl ist das Fahrzeug mit einem elektronischen Motor-Blockierungssystem «**PIAGGIO WEGFAHRSPERRE**» ausgestattet, die sich beim Abziehen des Zündschlüssels automatisch einschaltet. Beim Starten wird von der «**PIAGGIO WEGFAHRSPERRE**» der Zündschlüssel abgefragt. Nur

wenn er erkannt wird, wird das Starten des Fahrzeugs von der Wegfahrsperre freigegeben.



Die schlüssel (01_15)

Zusammen mit dem Fahrzeug werden zwei Schlüssel ausgehändigt. Der Schlüssel "A" mit braunem Griff ist der **"MASTER-Schlüssel"**. Es handelt sich um ein Einzel-exemplar und dient zur Speicherung des Codes für die anderen Schlüssel oder für Arbeiten beim Vertragshändler. Aus diesem Grund sollte dieser Schlüssel nur in besonderen Fällen benutzt werden. Der blaue Schlüssel "B" (wird nur in einer Ausfertigung geliefert), wird für den normalen Betrieb verwendet und dient zum Starten.

WARNUNG



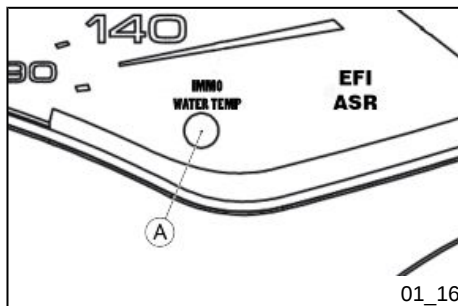
DER VERLUST DES BRAUNEN SCHLÜSSELS MACHT ES UNMÖGLICH ZUKÜNFTIG REPARATUREN AN DER "PIAGGIO WEGFAHRSPERRE" UND AN DER MOTOR-ZÜNDELEKTRONIK VORZUNEHMEN.

LED-Kontrollanzeige für eingeschaltete Wegfahrsperre (01_16)

ACHTUNG



BEI LAUFENDEM MOTOR HAT DIE KONTROLLLAMPE «A» DIE FUNKTION DER MOTOR-KÜHLMITTELTEMPERATUR-KONTROLLLAMPE. BEZIEHEN SIE SICH AUF DEN ABSCHNITT «WARTUNG»/ «KÜHLFLÜSSIGKEITSSTAND».



Der Betrieb des Systems «**PIAGGIO WEGFAHRSPERRE**» wird durch das Blinken der entsprechenden Kontrolllampe «**A**» angezeigt. Um das Entladen der Batterie zu verringern schaltet sich die LED-Anzeige nach 48 Stunden Dauerbetrieb automatisch aus. Bei Störungen am System gibt die LED-Anzeige der **autorisierten Vertragswerkstatt** je nach aufgetretener Störung durch unterschiedliches Blinken Hinweise auf die Art des aufgetretenen Fehlers.

Arbeitsweise

Jedes Mal, wenn der Zündschlüssel aus der Stellung "**OFF**" oder "**LOCK**" abgezogen wird, schaltet das Schutzsystem die Motorblockierung ein. Wird der Zündschlüssel auf "**ON**" gedreht, wird die Motorblockierung nur dann abgeschaltet, wenn das Schutzsystem den vom Schlüssel gesendeten Code erkennt. Wird der Code nicht erkannt, raten wir Ihnen den Schlüssel erneut auf "**OFF**" und dann wieder auf "**ON**" zu drehen. Bleibt die Motorblockierung weiterhin eingeschaltet, muss ein weiterer Versuch mit dem anderen (braunen) Schlüssel vorgenommen werden. Sollte es jetzt immer noch nicht gelingen das Fahrzeug zu starten, müssen Sie sich an eine **Piaggio-Vertragswerkstatt** wenden, die über das entsprechende elektronische Werkzeug verfügt, das zur Fehlersuche und der Reparatur des Systems benötigt wird. Die Wegfahrsperre wird auch eingeschaltet, wenn zum Abstellen des Motors der Notaus-Schalter **RUN OFF** betätigt wird. Das erfolgt auch, wenn der Schlüssel auf "**ON**" steht.

Wenn Nachschlüssel angefertigt werden sollen, müssen Sie darauf achten, dass die Speicherung an allen Schlüsseln (bis höchstens 7 Schlüssel) ausgeführt werden muss. Dies gilt sowohl für die neuen als auch für die alten Schlüssel, die sich bereits in Ihrem Besitz befinden. Wenden Sie sich bitte direkt an eine **autorisierte Piaggio-Vertragswerkstatt** und bringen Sie den Schlüssel mit dem braunen Griff und alle anderen blauen Schlüssel in ihrem Besitz mit. Die Code der Schlüssel, die während des neuen Speichervorganges nicht vorgelegt werden, werden aus dem Speicher gelöscht. Eventuell verlorene Schlüssel können nicht mehr zum Starten des Fahrzeuges benutzt werden.

WARNUNG

JEDER SCHLÜSSEL HAT EINEN EIGENEN CODE, DER SICH VOM CODE DER ANDEREN SCHLÜSSEL UNTERSCHIEDET, UND DER VON DER STEUER-ELEKTRONIK GESPEICHERT WERDEN MUSS.

STARKE STÖSSE KÖNNEN DIE ELEKTRONIKTEILE IM SCHLÜSSEL BESCHÄDIGEN.

BEI EIGENTÜMERWECHSEL DES FAHRZEUGES MÜSSEN DEM NEUEN EIGENTÜMER DER SCHLÜSSEL MIT BRAUNEM GRIFF SOWIE ALLE ANDEREN SCHLÜSSEL AUSGEHÄNDIGT WERDEN.

Die programmierung der Piaggio wegfahrsperre (01_17)

Nachstehend finden Sie die Arbeitsschritte, die zur Programmierung der **PIAGGIO WEGFAHRSPERRE** bzw. zum Speichern weiterer Schlüssel benötigt werden. Bei der Programmierung muss der Schalter zum Abstellen des Motors auf «**RUN**» stehen.

ANFANG DER PROGRAMMIERUNG

Den «**MASTER**» Schlüssel «**A**» in das Zündschloss stecken (bei Stellung «**OFF**») und auf «**ON**» drehen. Den Schlüssel für kurze Zeit (zwischen 1 und 3 Sek.) in dieser Stellung lassen, anschließend wieder auf «**OFF**» stellen und abziehen.

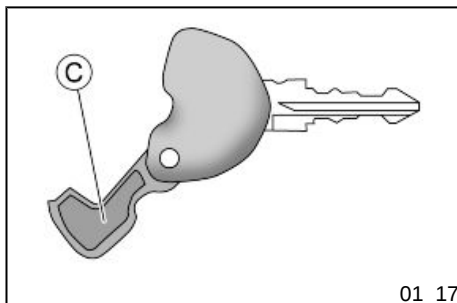
ZWISCHENPHASE

Nachdem Sie den «**MASTER**» Schlüssel «**A**» abgezogen haben, muss der zu programmierende Schlüssel «**B**» innerhalb von 10 Sek. in das Zündschloss gesteckt und sofort auf «**ON**» gedreht werden. Den Schlüssel für 1 bis 3 Sek. in dieser Stellung

lassen, anschließend wieder auf «**OFF**» drehen und abziehen. Unter Befolgung der o.a. Angaben und Zeiten können bis zu 7 Schlüssel programmiert werden.

ENDE DER PROGRAMMIERUNG

Nachdem Sie den zu programmierenden Schlüssel «**B**» abgezogen haben, erneut den «**MASTER**» Schlüssel «**A**» in das Zündschloss stecken und auf «**ON**» drehen (dies muss innerhalb von 10 Sek. nach Abziehen des letzten Schlüssels geschehen). Den Schlüssel für kurze Zeit (zwischen 1 und 3 Sek.) in dieser Stellung lassen, anschließend wieder auf «**OFF**» stellen.



ÜBERPRÜFUNG DER PROGRAMMIERUNG

Den «**MASTER**» Schlüssel «**A**» bei ausgeschaltetem Transponder «**C**» in das Zündschloss stecken (es reicht hierfür den Schlüsselkopf um 90° umzuklappen) und auf «**ON**» drehen. Den Motor starten. Überprüfen, dass der Motor nicht startet. Den programmierten Schlüssel «**B**» in das Zündschloss stecken und den Startvorgang wiederholen. Überprüfen, ob der Motor startet.

WARNUNG



SOLLTE DER MOTOR MIT DEM MASTER-SCHLÜSSEL (BEI AUSGESCHALTETEM TRANSPONDER) STARTEN, ODER IST EINER DER ARBEITSSCHRITTE ZUR PROGRAMMIERUNG FALSCH AUSGEFÜHRT WORDEN, MUSS DIE PROGRAMMIERUNG AB DEM ERSTEN PUNKT WIEDER NEU BEGONNEN WERDEN.



01_18

Zugang zum benzintank (01_18, 01_19)

Bei Zündschlüssel in Position «OFF» oder «ON» oder bei laufendem Motor kann die Sitzbank durch Betätigung des Schalters «C» elektrisch geöffnet werden. Bei einem Ausfall der elektrischen Sitzbanköffnung kann der Notfall-Hebel «A» benutzt werden.



01_19



01_20

USB-Buchse (01_20)

Im vorderen Kofferraum auf der linken Seite, falls in den Versionen vorhanden, gibt es einen USB-Anschluss «A».

Um ihn zu benutzen, den Schutzdeckel abziehen. Den Anschluss wieder mit dem Deckel verschließen, um zu vermeiden, dass Wassereintritte und/oder Feuchtigkeit ihn beschädigen.

ACHTUNG

DER MITGELIEFERTE USB-ANSCHLUSS IST MIT DEN GERÄTEN DER FOLGENDEN MARKEN KOMPATIBEL: Apple iPhone, Apple iPod, Apple iPod Nano, Apple iPod Touch, Blackberry Pearl, Blackberry 8xxx UND IST NICHT MIT DEN GERÄTEN FÜR DIE PRODUKTE DER MARKE MOTOROLA KOMPATIBEL.

Der USB-Anschluss ist aktive, sobald der Schlüssel in der Position «ON» ist.

ACHTUNG

WIRD DIE STECKDOSE LÄNGERE ZEIT BENUTZT, KANN SICH DIE BATTERIE TEILWEISE ENTLADEN

USB-ANSCHLUSS*USB-Anschluss*

Ausgangsspannung	(5,00±0,25) Vdc
Ladestrom	1 A max



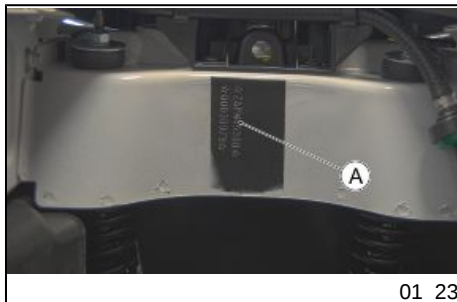
01_21



01_22

Sitzbanköffnung (01_21, 01_22)

Bei Zündschlüssel auf Stellung «OFF» oder «ON» bzw. bei laufendem Motor kann die Sitzbank durch Druck auf den Schalter «C» elektrisch geöffnet werden. Bei einem Ausfall der elektrischen Sitzbanköffnung muss der Notfallhebel «A» betätigt werden. Nur bei Zündschlüssel in Position «LOCK» wird das Öffnen der Sitzbank gesperrt.



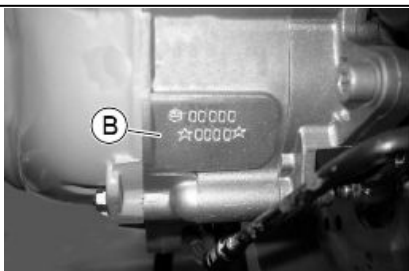
01_23

Fahrgestell- und motornummer (01_23, 01_24, 01_25)

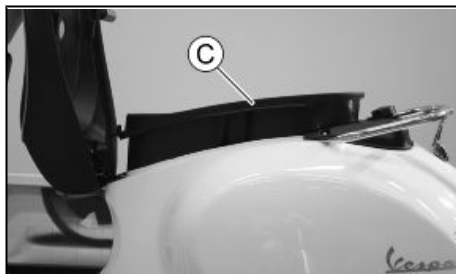
Die Fahrgestell- und Motornummer bestehen aus einer Präfix gefolgt von einer Ziffer, die auf dem Rahmen «A» und dem Motor «B» eingepreßt sind. Diese Nummern müssen bei Ersatzteilbestellungen immer angegeben werden. Zum Ablesen der Rahmennummer muss die Sitzbank angehoben und das Helmloch «C» entfernt werden. Überprüfen Sie, ob die Fahrgestellnummer und Präfix am Fahrzeug mit der Nummer in den Fahrzeugdokumenten übereinstimmt.

ACHTUNG

EINE VERÄNDERUNG DER FAHRGESTELLNUMMER IST STRAFBAR UND KANN U.A. ZUR BESCHLAGNAHMUNG DES FAHRZEUGS FÜHREN.



01_24



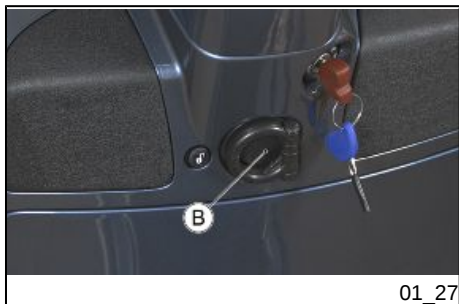
01_25

Öffnen des vorderen Handschuhfachs (01_26)

Den Zündschlüssel in das Zündschloss stecken und solange drücken, bis sich das Handschuhfach öffnet. Steht der Zündschlüssel auf «**LOCK**», muss vorm Drücken der Zündschlüssel auf «**OFF**» oder «**ON**» gestellt werden.



01_26



Taschenhaken (01_27)

Der Taschenhaken «B» ist versenkt an der Schild-Rückseite angebracht. Damit Sie den Taschenhaken benutzen können, muss dieser leicht nach hinten vorgezogen werden.

Vespa GTS 300ie - Vespa GTS 300ie ABS



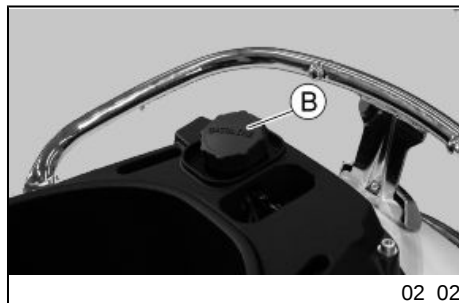
Kap. 02
Benutzungshinw
eise



Kontrollen (02_01)

Vor Inbetriebnahme des Fahrzeugs folgendes überprüfen:

1. Den Benzinstand prüfen.
2. Den Bremsflüssigkeitsstand der Vorderradbremse und der Hinterradbremse prüfen.
3. Den Reifendruck prüfen.
4. Die Funktion des Standlichts, des Scheinwerfers, der Blinker, des Bremslichts und der Nummernschildbeleuchtung prüfen.
5. Den Betrieb der Vorder- und Hinterradbremsen prüfen.
6. Den Ölstand im Getriebegehäuse prüfen.
7. Den Motorölstand prüfen.
8. Den Kühlflüssigkeitsstand prüfen.



Auftanken (02_02, 02_03)

Kraftstoff: die Sitzbank anheben und den Deckel «B» abschrauben. Empfohlener Kraftstoff: Bleifreies Benzin mit Mindestoktanzahl 95. Das Erreichen der Benzinreserve wird durch das Aufleuchten der Kontrollleuchte «F».

WARNUNG

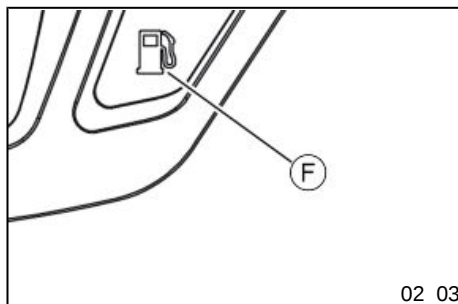


VOR DEM TANKEN DEN MOTOR ABSTELLEN.

BENZIN IST ÄUßERST LEICHT ENTFLAMMBAR.

NICHT RAUCHEN UND OFFENE FLAMMEN FERNHALTEN: BRANDGEFAHR.

DIE KRAFTSTOFFDÄMPFE NICHT EINATMEN.



KEIN BENZIN AUF DEN HEISSEN MOTOR UND PLASTIKTEILE TROPFEN LASSEN.

ACHTUNG



BENZIN BESCHÄDIGT DIE KUNSTSTOFFTEILE DER KAROSSERIE.

ACHTUNG



DER EINSATZ VON ANDEREN ALS DEN EMPFOHLENE ÖLEN KANN DIE LEBENSDAUER DES MOTORS BEEINTRÄCHTIGEN.

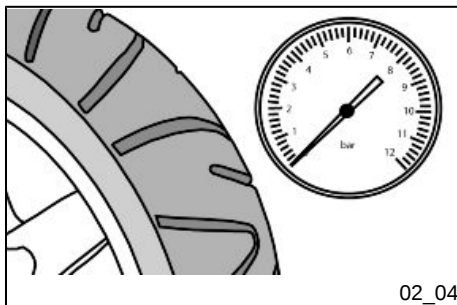
ACHTUNG



DAS FAHRZEUG NIE SOLANGE FAHREN, BIS DER TANK LEER IST. IN DIESEM FALL KEINE WIEDERHOLTEN STARTVERSUCHE UNTERNEHMEN. DEN ZÜND-SCHLÜSSEL AUF «OFF» STELLEN UND SO BALD WIE MÖGLICH TANKEN. BEI NICHTBEACHTUNG DIESER VORSCHRIFT KANN DIE BENZINPUMPE BZW. DER KATALYSATOR BESCHÄDIGT WERDEN.

TANKINHALT

Fassungsvermögen Benzintank	9,5 ± 0,5 l
-----------------------------	-------------



Reifendruck (02_04)

Regelmäßig entsprechend der Angaben aus der Tabelle für das Wartungsprogramm den Reifendruck sowie den Reifenverschleiß kontrollieren. Die Reifen sind mit Abnutzungsanzeigern versehen. Die Reifen müssen gewechselt werden sowie die Abnutzungsanzeiger auf der Lauffläche sichtbar werden. Ebenfalls prüfen, dass die Reifenseiten keine Schnitte aufweisen, und dass die Lauffläche nicht ungleichmäßig abgenutzt ist. Wenden Sie sich in diesem Fall an eine Fachwerkstatt oder eine Werkstatt, die über das nötige Werkzeug zum Reifenwechsel verfügt.

ACHTUNG



DER REIFENLUFTDRUCK MUSS BEI KALTEN REIFEN KONTROLLIERT WERDEN. EIN FALSCHER REIFENDRUCK VERURSACHT EINEN VORZEITIGEN VERSCHLEISS DER REIFEN UND MACHT DAS FAHREN GEFÄHRLICH.

DER REIFEN MUSS GEWECHSELT WERDEN, WENN DIE PROFILSTÄRKE DIE GESETZLICH VORGESEHENE MINDEST-PROFILTIEFE ERREICHT HAT.

ACHTUNG

DURCH DEN ABS HALLGEBER (FALLS VORHANDEN) MÜSSEN DIE REIFEN BEI EINEM AUTORISIERTEM KUNDENDIENSTNETZ AUSGEWECHSELT WERDEN

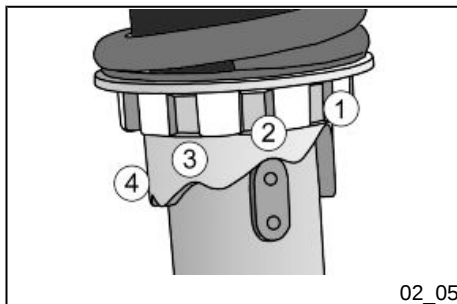
REIFEN

Vorderreifen	120/70 - 12" 51P Tubeless
Hinterreifen	130/70 - 12" 62P Tubeless

REIFENDRUCK

Reifendruck vorderer Reifen (mit Beifahrer) 1,8 bar (-)

Reifendruck hinterer Reifen (mit Beifahrer) 2,0 bar (2,2 bar)



02_05

Einstellen der Stoßdämpfer (02_05, 02_06)

Die Federn können mit dem mitgelieferten Schlüssel auf 4 Positionen eingestellt werden. Dazu muss der Gewinding unten am Stoßdämpfer verstellt werden.

Position 1 geringste Vorspannung: Nur Fahrer.

Position 2 mittlere Vorspannung: Nur Fahrer.

Position 3 mittlere Vorspannung: Fahrer mit Beifahrer

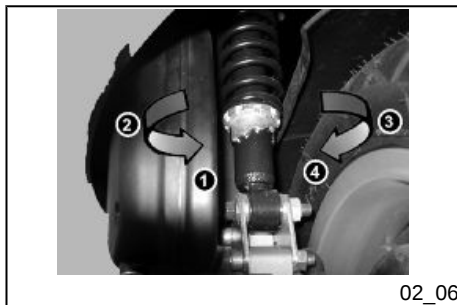
Position 4 größte Vorspannung: Fahrer, Beifahrer und Gepäck.

Zum Einstellen muss der entsprechende Schlüssel aus dem Bordwerkzeug benutzt werden.

ACHTUNG



DAS FAHREN MIT NICHT RICHTIG AUF DAS FAHRER- UND EVENTUELLE BEIFAHRERGEWICHT EINGESTELLTER FEDERVORSpannung KANN DEN FAHRKOMFORT UND DIE FAHRPRÄZISION BEEINTRÄCHTIGEN.



02_06

WARNUNG

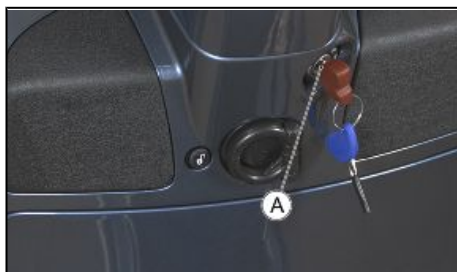
UM VERLETZUNGSGEFAHR (ABSCHÜRFUNGEN) ZU VERMEIDEN, SOLLTEN BEIM EINSTELLEN DER STOßDÄMPFER SCHUTZHANDSCHUHE GETRAGEN WERDEN.

WARNUNG

ES WIRD ABSOLUT DAVON ABGERATEN DIE VORSPANNUNG AN DEN BEIDEN STOSSDÄMPFERN UNTERSCHIEDLICH EINZUSTELLEN.

Einfahren**WARNUNG**

WÄHREND DER ERSTEN 1000 KM NIE SCHNELLER ALS 80% DER ZULÄSSIGEN HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT FAHREN. VOLLGAS VERMEIDEN. NIE ÜBER LANGE STRECKEN MIT KONSTANTER GESCHWINDIGKEIT FAHREN. NACH DEN ERSTEN 1000 KM DIE GESCHWINDIGKEIT LANGSAM BIS ZUR MAXIMALLEN STEIGERN.



02_07

Starten van de motor (02_07, 02_08, 02_09)

Beim Starten muss vor Betätigung des Anlasserschalters der Bremshebel der Vorderradbremse oder der Hinterradbremse gezogen werden. Über die Bremshebel wird ein Startfreigabeschalter betätigt.

1. Das Fahrzeug auf den Hauptständer stellen, das Hinterrad darf den Boden nicht berühren.
2. Den Gasgriff «E» im Leerlauf halten.
3. Den Zündschlüssel in das Zündschloss «A» stecken und auf «ON» drehen.
4. Sicherstellen, dass der Schalter «B» auf «RUN» steht.
5. Abwarten, dass sich die Kontrolllampe des Motorbetriebs ausschaltet.
6. Den Anlasserschalter «D» drücken, nachdem der Vorderradbremsehebel «C» oder der Hinterradbremsehebel gezogen wurde.

WARNUNG

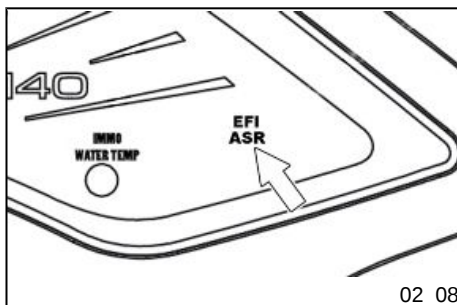


DAS HINTERRAD WIRD AUCH BEI NUR GERINGER DREHUNG DES GASGRIFFS VOM AUTOMATIK-GETRIEBE IN DREHUNG VERSETZT. NACH DEM STARTEN DIE BREMSE VORSICHTIG LOSLASSEN UND NACH UND NACH GAS GEBEN.

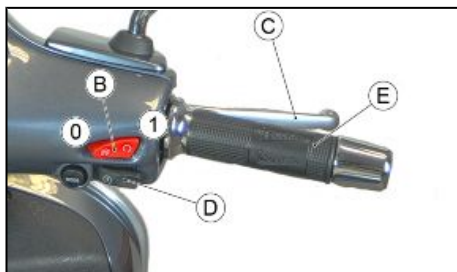
ACHTUNG



NIE IN GESCHLOSSENEN RÄUMEN STARTEN, WEIL DIE ABGASE SEHR GIFTIG SIND.



02_08



02_09

ACHTUNG

WENN DIE KONTROLLLAMPE MIT EINER FREQUENZ VON EINEM BLINKEN PRO SEKUNDE BLINKT (1 Hz), IST DAS EIN ZEICHEN FÜR EINE FEHLFUNKTION DES MOTORS. BITTE KONTAKTIEREN SIE IN DIESEM FALL FÜR DIE DIAGNOSE EINE VERTRAGSWERKSTATT.

Vorkehrungen**ACHTUNG**

UM MOTORSCHÄDEN ZU VERMEIDEN, DEN KALTEN MOTOR NIE HOCHTOURIG LAUFEN LASSEN. BEI BERGABFAHRTEN DARAUF ACHTEN NIE DIE HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT ZU ÜBERSCHREITEN, UM MOTORSCHÄDEN DURCH LÄNGERES HOCHTOURIGES LAUFEN ZU VERMEIDEN. UM DEN MOTOR ZU SCHÜTZEN SCHALTET SICH BEI LÄNGEREM HOCHTOURIGEM LAUFEN DES MOTORS EIN DREHZAHLBEGRENZER EIN, SOBALD DIE VORGEGBENE MOTORDREHZAHL ÜBERSCHRITTEN WIRD.

WARNUNG

NACH LÄNGERER FAHRT MIT HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT NIEMALS SOFORT DEN MOTOR ABSTELLEN, SONDERN IHN ERST EINIGE SEKUNDEN IM LEERLAUF LAUFEN LASSEN.

Bei startschwierigkeiten

Den im Abschnitt «**Starten des Motors**» beschriebenen Vorgang genau beachten.

WARNUNG

DER GASGRIFF MUSS IN DER LEERLAUFSTELLUNG BLEIBEN, DA JEDE ANDERE STELLUNG EIN STARTEN DES FAHRZEUGS VERHINDERT.

ACHTUNG

FALLS ERFORDERLICH, WENDEN SIE SICH BITTE AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT.

Abstellen des Motors (02_10, 02_11)

Den Gasgriff vollständig schließen. Anschließend den Zündschlüssel «A» auf Position «OFF» drehen (der Zündschlüssel kann abgezogen werden), oder den Schalter «B» auf Position «OFF» stellen.

ACHTUNG

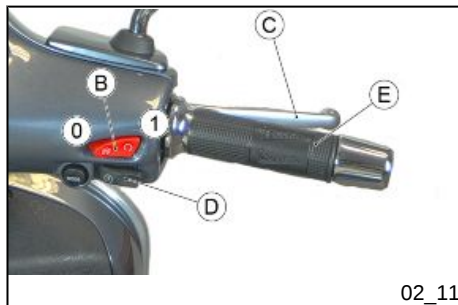
DER KATALYSATOR WIRD SEHR HEISS. BEIM ABSTELLEN DES FAHRZEUGS UNBEDINGT DARAUF ACHTEN, DASS DER AUSPUFF KEINE BRENNBAREN MATERIALIEN BERÜHRT. VERBRENNUNGSGEFAHR BEI BERÜHREN DES AUSPUFFS.

ACHTUNG

DEN MOTOR NIE WÄHREND DER FAHRT ABSTELLEN. ANDERNFALLS KANN BENZIN IN DEN KATALYSATOR GELANGEN, DORT VERBRENNEN UND DURCH ÜBERHITZUNG DEN KATALYSATOR BESCHÄDIGEN..



02_10



02_11



Ständer (02_12)

HAUPTSTÄNDER

Mit dem Fuß auf den Überstand am Hauptständer «F» treten und gleichzeitig das Fahrzeug am seitlichen Handgriff nach hinten anheben.

SEITENSTÄNDER:

Mit dem Fuß auf das äußere Ende des Ständers «L» drücken, bis er in geöffnete Position einrastet. Dabei gleichzeitig das Fahrzeug auf den Ständer stellen.



Automatische kraftübertragung (02_13)

Um die größte Leichtigkeit und Bequemlichkeit beim Fahren zu gewährleisten, ist das Fahrzeug mit einem Automatik-Getriebe mit Regler und Fliehkraftkupplung ausgestattet. Dieses System wurde entwickelt, um auf ebener Straße wie bei Bergfahrten beste Beschleunigungsleistung bei geringstem Verbrauch zu erhalten.

Bei Anhalten an Steigungen (Ampel, Stau, usw.) **nur die Bremsen zum Halten des Fahrzeuges benutzen, den Motor dabei im Leerlauf lassen. Wird der Motor zum Anhalten des Fahrzeuges benutzt, kann dies zu einer Überhitzung der Kupplung führen. Diese Überhitzung wird durch die Reibung der Kupplungsmasse am Kupplungskorb verursacht.**

Es ist deshalb angeraten ein längeres Reiben und die damit verbundene Überhitzung der Kupplung zu vermeiden. Dies kann (außer bei den o.g. Fällen) z.B. bei Fahrten

unter voller Belastung an starken Steigungen oder beim Anfahren mit Beifahrer an Steigungen mit mehr als 25% auftreten.

Bei Überhitzung der Kupplung folgende Vorsichtsmaßnahmen beachten:

1. Das Fahrzeug nicht längere Zeit unter dieser Belastung laufen lassen.
2. Bei Überhitzung der Kupplung den Motor einige Minuten lang im Leerlauf laufen lassen, um die Kupplung abzukühlen.

Sicheres fahren (02_14)

WARNUNG



**IM FOLGENDEN SIND HIER EINIGE EINFACHE RATSCHLÄGE WIEDERGE-
BEN, DIE ES IHNEN ERMÖGLICHEN WERDEN, IHR FAHRZEUG IM TÄGLICHEN
GEBRAUCH SICHER UND ENTSPANNT ZU FAHREN.**

Ihre Fähigkeit und Ihre Kenntnis des Fahrzeuges sind die Grundlage für ein sicheres Fahren. Machen Sie deshalb solange Probefahrten mit Ihrem Fahrzeug auf Nebenstraßen mit wenig Verkehr, bis Sie Ihr Fahrzeug gut kennen.

FAHREN SIE STETS INNERHALB DER GRENZEN IHRER FÄHIGKEITEN

1. Vor Fahrtantritt den Helm aufsetzen und richtig festschnallen.
2. Auf unbefestigten Straßen langsam und vorsichtig fahren.
3. Bitte beachten: Nach längeren Fahrten auf nassen Straßen, ohne zu bremsen, ist die Bremsleistung anfänglich geringer. Unter diesen Fahrbedingungen sollte die Bremse in regelmäßigen Abständen betätigt werden.



02_14

4. Bei nassen Straßen, Schotterstraßen oder rutschigem Straßenbelag keine Vollbremsung durchführen.
5. Stets mit beiden Bremsen gleichzeitig bremsen, um die Bremswirkung auf beide Räder zu verteilen.
6. Vermeiden Sie ein Anfahren mit aufgebocktem Fahrzeug. Um ein abruptes Anfahren zu vermeiden, darf sich das Hinterrad nicht drehen, wenn es mit dem Boden in Berührung kommt.
7. Wird das Fahrzeug auf sandigen, schlammigen oder durch Schnee und Streusalz verschmutzten Straßen genutzt, sollten die Bremsscheiben häufig mit einem neutralen Reinigungsmittel gesäubert werden, um scheuernde Ablagerungen aus den Löchern an der Bremsscheibe zu beseitigen, die sonst zu einem vorzeitigen Verschleiß der Bremsbeläge führen würden.
8. Wir weisen Sie darauf hin, dass jede Veränderung am Fahrzeug, die die Fahrzeugleistung verändert, oder Veränderungen an der Fahrzeugstruktur unzulässig sind. Das Fahrzeug entspricht dann nicht mehr dem zugelassenen Modell und ist gefährlich für die Fahrsicherheit.

ACHTUNG

DAS FAHREN IN ANGETRUNKENEM ZUSTAND, UNTER EINFLUSS VON DROGEN ODER BESTIMMTEN ARZNEIMITTELN IST FÜR SIE SELBER UND FÜR ANDERE ÄUSSERST GEFÄHRLICH.

ACHTUNG

JEDE VERÄNDERUNG AM FAHRZEUG, DIE DIE FAHRZEUGLEISTUNG VERÄNDERT, ODER VERÄNDERUNGEN AN ORIGINALTEILEN DER FAHRZEUGSTRUKTUR IST GESETZLICH VERBOTEN. DAS FAHRZEUG ENTSPRICHT DANN NICHT MEHR DEM ZUGELASSENEN MODELL UND IST GEFÄHRLICH FÜR DIE FAHRSICHERHEIT.



02_15

Gepäckträger (02_15, 02_16, 02_17)

Die Modellversionen «GTS 300ie Super» und «GTS 300ie SuperSport» sind mit dem hinteren Gepäckträger-Griff «1» ausgestattet, der auf dem Foto zu sehen ist.



02_16

Die Modellversionen «GTS 300ie» und «GTS 300ie Touring» sind mit dem hinteren Gepäckträger-Griff «2» ausgestattet, der auf dem Foto zu sehen ist.

Während des Gebrauchs des Fahrzeugs ohne Zuladung auf dem Gepäckträger, muss der spezielle Befestigungshaken «A» wie auf dem Foto gezeigt positioniert werden.

WARNUNG



Maximal zulässige Zuladung: 6 kg



02_17

Die Modellversion «GTS 300ie Touring» ist auch mit einem vorderen Gepäckträger «3» zusätzlich zu dem oben angegebenen hinteren «2» ausgestattet.

WARNUNG



Maximal zulässige Zuladung vorderer Gepäckträger: 4 kg

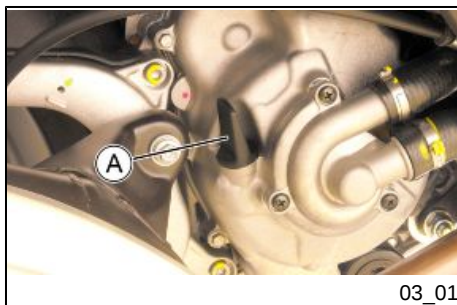
Vespa GTS 300ie - Vespa GTS 300ie ABS



Kap. 03
Wartung

Motorölstand

Bei 4-Taktmotoren wird das Motoröl zur Schmierung der Ventilsteuerung, der Kurbelwellenlager und der thermische Einheit benutzt. **Zu wenig Öl führt zu unzureichender Schmierung und kann schwere Motorschäden verursachen.** Bei allen 4-Taktmotoren ist es normal, dass das Öl nach und nach seine Schmierleistung verliert und eine gewisse Menge Öl verbraucht wird. Der Ölverbrauch wird stark durch die Einsatzbedingungen des Fahrzeugs bestimmt (z. B. bei häufigen Vollgasfahrten erhöht sich der Ölverbrauch). Abhängig vom Öl-Gesamteinhalt im Motor und von durchschnittlichen Verbrauchswerten, die nach standardisierten Testläufen festgestellt wurden, werden für das Wartungsprogramm die Abstände zwischen den einzelnen Ölwechseln festgelegt. **Um Störungen zu vermeiden, sollte der Ölstand häufiger als in der Tabelle des Wartungsprogramms angegeben und auf alle Fälle vor längeren Fahrten überprüft werden. Zusätzlich ist das Fahrzeug mit einer Öldruckkontrolle am Armaturenbrett ausgestattet.**

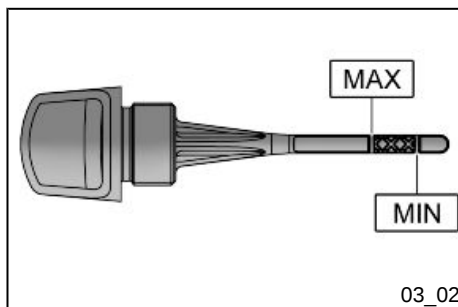


03_01

Kontrolle Motorölstand (03_01, 03_02)

Vor jedem Fahrtantritt muss der Motorölstand bei kaltem Motor überprüft werden (dazu den **vollständig festgeschraubten** Deckel mit Ölmesstab abschrauben). Der Ölstand muss zwischen den Markierungen MAX und MIN am Ölmesstab "A" liegen. Während der Ölstandkontrolle muss das Fahrzeug auf einem waagerechten Untergrund auf dem Hauptständer stehen.

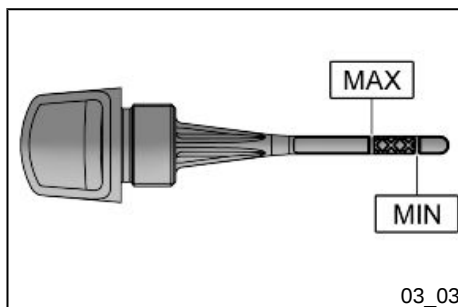
Wird die Ölstandkontrolle bei warmem Motor ausgeführt, ist der angezeigte Ölstand niedriger. Für eine richtige Kontrolle muss der Motor abgestellt werden und vor der Ölstandkontrolle ungefähr 10 Minuten abkühlen.



FÜLLMENGE MOTORÖL

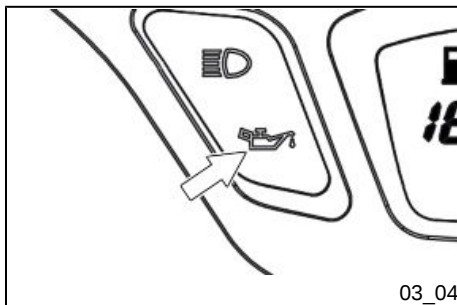
Motoröl

1,3 Liter



Nachfüllen von Motoröl (03_03)

Vorm Nachfüllen von Motoröl muss zunächst der Ölstand geprüft werden. Beim Nachfüllen von Motoröl darf die **Markierung MAX nicht überschritten** werden. Entsprechend der Angaben aus der Tabelle für das Wartungsprogramm ist eine Kontrolle und eventuelles Auffüllen des Motoröls bei einer **autorisierten Vertragswerkstatt** vorgesehen.



Ölkontrolllampe (unzureichender öldruck) (03_04)

Das Fahrzeug besitzt eine Öldruckkontrolle, die bei Drehen des Zündschlüssels auf «ON» aufleuchtet. Nach Anlassen des Motors muss die Öldruckkontrolle erlöschen. **Leuchtet die Öldruckkontrolle beim Bremsen, im Leerlauf oder bei Kurvenfahrten auf, muss der Ölstand geprüft und gegebenenfalls aufgefüllt werden. Leuchtet die Öldruckkontrolle nach dem Nachfüllen beim Bremsen, im Leerlauf oder bei Kurvenfahrten weiterhin auf, müssen Sie sich an eine autorisierte Vertragswerkstatt wenden.**

Motorölwechsel

Zum Wechseln des Motoröls und des Ölfilters, gemäß den Angaben in der Tabelle des Wartungsprogramms, wenden Sie sich bitte an eine autorisierte Vertragswerkstatt.

ACHTUNG



DER BETRIEB DES MOTORS MIT ZU WENIG ODER FALSCHEM ÖL FÜHRT ZU EINER FRÜHZEITIGEN ABNUTZUNG DER BEWEGTEN TEILE UND KANN ZU NICHT REPARIERBAREN SCHÄDEN FÜHREN.

WIRD ZUVIEL MOTORÖL EINGEFÜLLT, KANN DIES ZU STÖRUNGEN BZW. EINER VERRINGERUNG DER FAHRZEUGLEISTUNGEN FÜHREN.

DER EINSATZ VON ANDEREN ALS DEN EMPFOHLENEN ÖLEN KANN DIE LEBENSDAUER DES MOTORS BEEINTRÄCHTIGEN.

ACHTUNG



ALTÖL ENTHÄLT UMWELTSCHÄDLICHE STOFFE. WENDEN SIE SICH ZUM ÖLWECHSEL AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT, DIE WIE GE-

SETZLICH VORGESEHEN MIT ANLAGEN ZUR UMWELTFREUNDLICHEN BESEITIGUNG VON ALTÖL AUSGERÜSTET IST.

Empfohlene produkte

eni i-Ride PG 5W-40

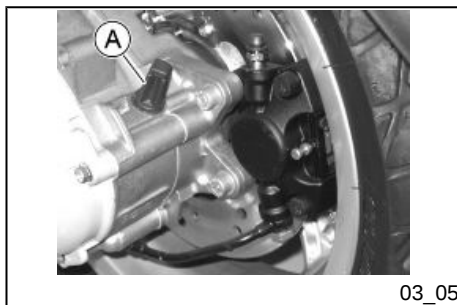
Schmiermittel auf synthetischer Basis für 4-Takt-Hochleistungsmotoren.

JASO MA, MA2 - API SL - ACEA A3

FÜLLMENGE MOTORÖL

Motoröl

1,3 Liter



03_05

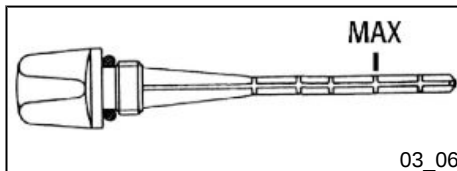
Hinterradgetriebeölstand (03_05, 03_06)

Den Ölstand im Hinterradgetriebe prüfen. Zur Ölstandkontrolle im Hinterradgetriebe wie folgt vorgehen:

- 1) Das Fahrzeug auf ebenem Untergrund auf den Ständer stellen.
- 2) Den Ölmessstab «A» abschrauben, mit einem sauberen Tuch reinigen, wieder einführen und **wieder vollständig festschrauben**.
- 3) Den Ölmessstab herausziehen und prüfen, ob der Ölstand bis zur untersten Kerbe reicht.
- 4) Den Ölmessstab wieder richtig festschrauben.

ANMERKUNG

DIE KERBEN AM MESSSTAB, MIT AUSNAHME DER KERBE FÜR MAX ÖLSTAND, BEZIEHEN SICH AUF ANDERE FAHRZEUGMODELLE DES HERSTELLERS UND HABEN FÜR DIESES FAHRZEUG KEINE BESONDERE BEDEUTUNG.



03_06

ACHTUNG

DER BETRIEB DES FAHRZEUGS MIT ZU WENIG, MIT VERSCHMUTZTEM ODER FALSCHEM ÖL FÜHRT ZU EINER FRÜHZEITIGEN ABNUTZUNG DER BEWEGTEN TEILE UND KANN ZU SCHWEREN SCHÄDEN FÜHREN.

ACHTUNG

ALTÖL ENTHÄLT UMWELTSCHÄDLICHE STOFFE. DIE SAMMLUNG UND ENT-SORGUNG MUSS ENTSPRECHEND DER GELTENDEN GESETZLICHEN BE-
STIMMUNGEN ERFOLGEN.

ACHTUNG

BEI EINER ZU GROSSEN ÖLMENGE KANN ÖL AUSTRETEN UND DEN MOTOR UND DEN REIFEN VERSCHMUTZEN.

ACHTUNG

BEI EINEM ÖLWECHSEL AM HINTERRADGETRIEBE DARAUFGAHTEN, DASS KEIN ÖL AUF DIE HINTERRAD-BREMSSCHEIBE GELANGT.

ACHTUNG

WENDEN SIE SICH ZUM ÖLWECHSEL AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGS-
WERKSTATT, DIE WIE GESETZLICH VORGESEHEN MIT ANLAGEN ZUR UM-
WELTFREUNDLICHEN BESEITIGUNG VON ALTÖL AUSGERÜSTET IST.

Empfohlene produkte

AGIP GEAR SAE 80W-90

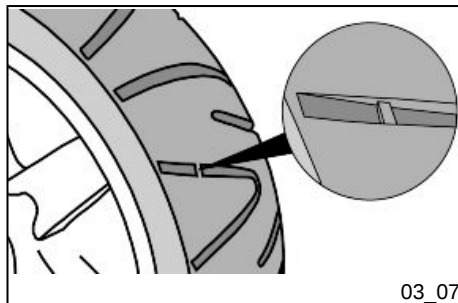
Schmiermittel für Getriebe und Antriebe.

API GL-4

Technische angaben

Hinterradgetriebeöl

250 cm³



Reifen (03_07)

Regelmäßig entsprechend der Angaben aus der Tabelle für das Wartungsprogramm den Reifendruck sowie den Reifenverschleiß kontrollieren. Die Reifen sind mit Abnutzungsanzeigern versehen. Die Reifen müssen gewechselt werden sowie die Abnutzungsanzeiger auf der Lauffläche sichtbar werden. Ebenfalls prüfen, dass die Reifenseiten keine Schnitte aufweisen, und dass die Lauffläche nicht ungleichmäßig abgenutzt ist. Wenden Sie sich in diesem Fall an eine Fachwerkstatt oder eine Werkstatt, die über das nötige Werkzeug zum Reifenwechsel verfügt.

ACHTUNG



DER REIFENLUFTDRUCK MUSS BEI KALTEN REIFEN KONTROLLIERT WERDEN. EIN FALSCHER REIFENDRUCK VERURSACHT EINEN VORZEITIGEN VERSCHLEISS DER REIFEN UND MACHT DAS FAHREN GEFÄHRLICH.

DER REIFEN MUSS GEWECHSELT WERDEN, WENN DIE PROFILSTÄRKE DIE GESETZLICH VORGESEHENE MINDEST-PROFILTIEFE ERREICHT HAT.

ACHTUNG

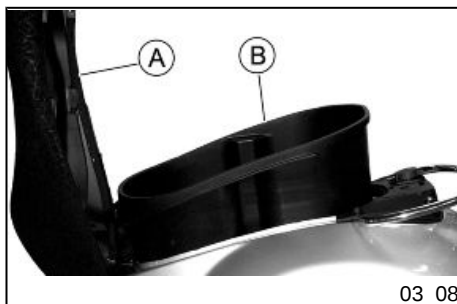
DURCH DEN ABS HALLGEBER (FALLS VORHANDEN) MÜSSEN DIE REIFEN BEI EINEM AUTORISIERTEM KUNDENDIENSTNETZ AUSGEWECHSELT WERDEN

REIFEN

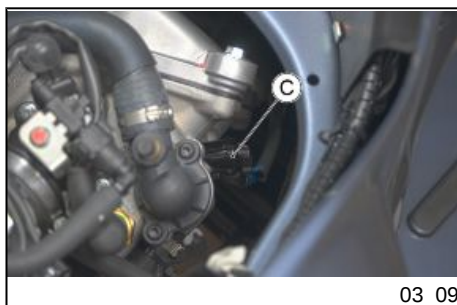
Vorderreifen	120/70 - 12" 51P Tubeless
Hinterreifen	130/70 - 12" 62P Tubeless

REIFENDRUCK

Reifendruck vorderer Reifen (mit Beifahrer)	1,8 bar (-)
Reifendruck hinterer Reifen (mit Beifahrer)	2,0 bar (2,2 bar)



03_08



03_09

Ausbau der Zündkerze (03_08, 03_09)

Wie folgt vorgehen:

1. Die Sitzbank «A» anheben.
2. Das Helmfach «B» anheben. Die Zündkerze kann jetzt von Hand erreicht werden.
3. Den Zündkerzenstecker des Zündkabels von der Zündkerze «C» abnehmen.
4. Die Zündkerze mit dem Kerzenschlüssel aus dem Bordwerkzeug herauserschrauben.
5. Beim Wiedereinbau die Zündkerze mit der richtigen Neigung bis zum Anschlag von Hand festziehen.
6. Den Zündkerzen-Rohrschlüssel aus dem Bordwerkzeug nur zum Festziehen verwenden.
7. Den Kerzenstecker bis zum Anschlag auf die Zündkerze aufsetzen.

ACHTUNG



DIE ZÜNDKERZEN MÜSSEN BEI KALTEM MOTOR AUSGEBAUT WERDEN. DIE ARBEITEN AN DEN ZÜNDKERZEN SIND IN DER WARTUNGSPROGRAMM-TABELLE BESCHRIEBEN. DER EINSATZ NICHT KONFORMER STEUER- ODER ZÜNDELEKTRONIK BZW. ANDERER ALS DER VORGESCHRIEBENEN ZÜNDKERZEN KANN ZU SCHWEREN SCHÄDEN AM MOTOR FÜHREN.

ANMERKUNG

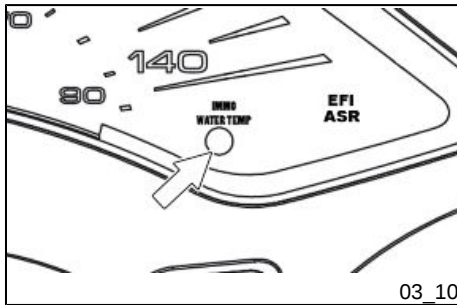
DER EINSATZ VON ANDEREN ALS DEN VORGESCHRIEBENEN ZÜNDKERZEN ODER VON NICHT FUNKENENTSTÖRTEN KERZENSTECKERN KANN STÖRUNGEN AN DER ELEKTRISCHEN ANLAGE DES FAHRZEUG VERURSACHEN.

Elektrische Angaben

Zündkerze

Ausbau Luftfilter

Zum Ausbau und zur Reinigung des Luftfilters gemäß Wartungsprogramm-Tabelle, wenden Sie sich an eine **autorisierte Vertragswerkstatt**.



Kühlfüllstandsstand (03_10, 03_11, 03_12, 03_13)

Die Kühlung des Motors erfolgt durch einen Druckwasserkreislauf. Der Kühlkreislauf enthält eine Flüssigkeit, die aus einem Gemisch von 50% entkalktem Wasser und Frostschutzmittel auf Äthylenglykolbasis und Rostschutzmitteln besteht. Die Kühlfüllsicherheit wird in Behältern als gebrauchsfertiges Flüssigkeitsgemisch geliefert.

Für einen guten Betrieb des Motors muss die Kühlfüllsicherheitstemperatur bei etwa 90° C gehalten werden (Anzeiger mit halber Skala, ungefähr).

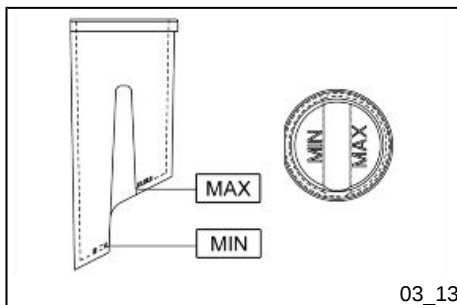
Bei laufendem Motor leuchtet die Kontrolllampe auf dem Armaturenbrett bei zu hoher Motortemperatur auf; den Motor abkühlen lassen und den Kühlfüllstandsstand prüfen; Ist der Kühlfüllstandsstand in Ordnung, wenden Sie sich bitte an eine **autorisierte Vertragswerkstatt**.



03_11



03_12



03_13

Die Kontrolle der Kühlflüssigkeit muss bei kaltem Motor entsprechend der Angaben der Tabelle für das Wartungsprogramm und gemäß wie folgt vorgenommen werden:

1. Das Fahrzeug senkrecht auf den Ständer stellen und die Schraube «A» vom Deckel des Ausdehnungsgefäßes (siehe Foto) entfernen.
2. Überprüfen, dass der Kühlflüssigkeitsstand, stets zwischen den Markierungen MIN und MAX «B» liegt, die sich auf dem Tank befinden.
4. Liegt der Kühlflüssigkeitsstand nahe der Markierung MIN, muss Kühlflüssigkeit bei kaltem Motor nachgefüllt werden.

Muss häufig Kühlflüssigkeit nachgefüllt werden oder ist das Ausdehnungsgefäß vollständig trocken, muss der Fehler in der Kühlanlage gesucht werden. In diesem Fall muss die Kühlanlage bei einer **autorisierten Vertragswerkstatt** überprüft werden. Die Kühlflüssigkeit muss entsprechend der Angaben aus der Tabelle für das Wartungsprogramm gewechselt werden. Wenden Sie sich für diese Arbeit an eine **autorisierte Vertragswerkstatt**.

WARNUNG



UM VERBRÜHUNGEN ZU VERMEIDEN, DEN DECKEL DES AUSDEHNUNGSGEFÄSSES NICHT BEI WARMEM MOTOR AUSSCHRAUBEN.

WARNUNG



UM EIN GEFÄHRLICHES AUSTRETEN DER FLÜSSIGKEIT WÄHREND DER FAHRT ZU VERMEIDEN, MUSS UNBEDINGT SICHERGESTELLT WERDEN, DASS DER MAXIMALSTAND NIE ÜBERSCHRITTEN WIRD.

UM EINEN KORREKTEN MOTORBETRIEB ZU GEWÄHRLEISTEN, MUSS DER KÜHLERGRILL SAUBER GEHALTEN WERDEN.

Empfohlene produkte

AGIP PERMANENT SPEZIAL

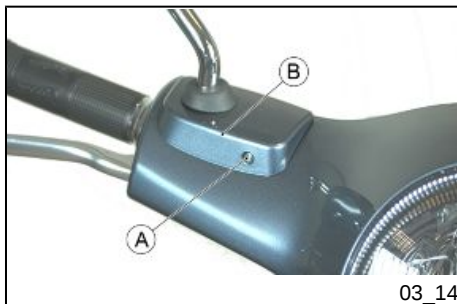
Frostschutzmittel auf der Basis von Ethylenglykol mit zugesetzten organischen Korrosionsinhibitoren. Farbe rot, gebrauchsfertig.

ASTM D 3306 - ASTM D 4656 - ASTM D 4985 - CUNA NC 956-16

FASSUNGSVERMÖGEN DER KÜHLANLAGE

Kühlflüssigkeit

~ 2 l



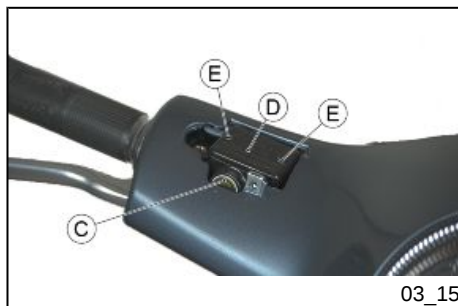
Kontrolle bremsflüssigkeitsstand (03_14, 03_15)

Die Bremsflüssigkeitsbehälter befinden sich an den Hauptbremszylindern am Lenker (Vorderradbremse auf der rechten Seite, Hinterradbremse auf der linken Seite). Das Verfahren für die Kontrolle des Bremsflüssigkeitsstands ist für die Vorderradbremse und die Hinterradbremse identisch.

Wie folgt vorgehen:

1. Das Fahrzeug mit in Fahrtrichtung ausgerichtetem Lenker auf den Hauptständer stellen.
2. Den Bremsflüssigkeitsstand durch das entsprechende Kontrollfenster «C» überprüfen.

Ein geringes Absinken des Bremsflüssigkeitsstands kann durch die Abnutzung der Bremsbeläge verursacht sein. Ist der Bremsflüssigkeitsstand unter Minimum abgesunken, sollten Sie eine **autorisierte Vertragswerkstatt bzw. Vertragshändler** aufsuchen und dort die Bremsanlage genau überprüfen lassen. Wie folgt vorgehen:



3. Die beiden Schrauben «E» lösen, den Deckel des Bremsflüssigkeitsbehälters «D» abnehmen. Zum Nachfüllen der Bremsflüssigkeit ausschließlich die vorgeschriebene Bremsflüssigkeit benutzen. Niemals über den Maximalstand auffüllen.

Unter normalen klimatischen Bedingungen sollte die Bremsflüssigkeit alle 2 Jahre gewechselt werden. Das Wechseln der Bremsflüssigkeit muss von ausgebildetem Fachpersonal vorgenommen werden. Wenden Sie sich hierfür unbedingt an eine **autorisierte Vertragswerkstatt oder Vertragshändler**.

WARNUNG



NUR BREMSFLÜSSIGKEIT DER KLASSE DOT 4 VERWENDEN. DIE BREMSFLÜSSIGKEIT IST STARK ÄTZEND: KONTAKT MIT LACKIERTEN FAHRZEUGTEILEN VERMEIDEN

ACHTUNG



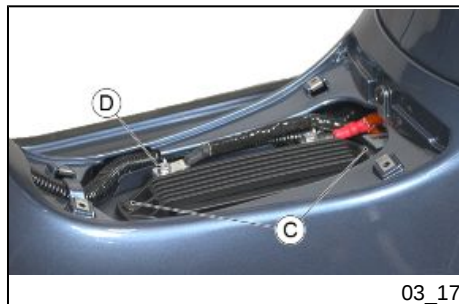
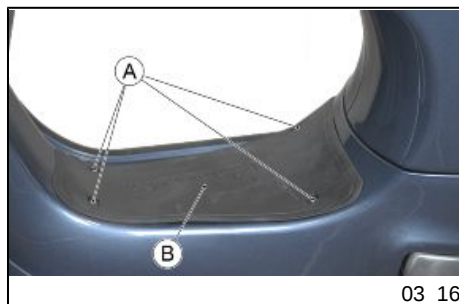
JEDEN KONTAKT DER BREMSFLÜSSIGKEIT MIT AUGEN, HAUT ODER KLEIDUNG VERMEIDEN. BEI UNGEWOLLTEM KONTAKT SOFORT MIT REICHLICH FLIEßENDEM WASSER ABSPÜLEN. DIE BREMSFLÜSSIGKEIT IST HYGROSKOPISCH, D.H. SIE ZIEHT WASSER AUS DER LUFT DER UMGEBUNG AN. ÜBERSTEIGT DER WASSERGEHALT IN DER BREMSFLÜSSIGKEIT EINEN BESTIMMTEN WERT, LÄSST DIE BREMSWIRKUNG NACH. NIEMALS BREMSFLÜSSIGKEIT AUS BEREITS GEÖFFNETEN ODER TEILWEISE VERBRAUCHTEN BEHÄLTERN VERWENDEN.

Empfohlene produkte

AGIP BRAKE 4

Bremsflüssigkeit.

Synthetische Bremsflüssigkeit SAE J 1703 -FMVSS 116 - DOT 3/4 - ISO 4925 - CUNA NC 956 DOT 4



Batterie (03_16, 03_17)

Um an die Batterie «D» zu gelangen, wie folgt vorgehen:

1. Das Fahrzeug auf den Hauptständer stellen.
2. Die 4 Schrauben «A» abschrauben, anschließend das Trittblech «B» abmontieren.
3. Die beiden Befestigungsschrauben «C» der Batterie entfernen.

WARNUNG



UM SCHÄDEN AN DER ELEKTRISCHEN ANLAGE ZU VERMEIDEN, NIEMALS KABEL BEI LAUFENDEM MOTOR TRENNEN.

ACHTUNG

BEIM ANSCHLIESSEN DER BATTERIEPOLE BERÜHRUNGEN MIT DER METALL-KAROSSERIE VERMEIDEN.

WARNUNG

NIE VERSUCHEN DIE BATTERIE-VERSIEGELUNG ZU ENTFERNEN. DAS IN DER BATTERIE ENTHALTENE ELEKTROLYT ENTHÄLT SCHWEFELSÄURE: KONTAKT MIT AUGEN, HAUT UND KLEIDUNG UNBEDINGT VERMEIDEN. BEI VERSEHENTLICHEM KONTAKT SOFORT MIT VIEL WASSER Abspülen und einen Arzt aufsuchen.

WARNUNG



ALTBATTERIEN SIND UMWELTSCHÄDLICH. DIE SAMMLUNG UND ENTSORGUNG MUSS ENTSPRECHEND DER GELTENDEN GESETZLICHEN BESTIMMUNGEN ERFOLGEN.

Technische angaben

Batterie

12V-10Ah

Inbetriebnahme einer neuen Batterie

Die Anschlüsse an den Polklemmen und die Spannung überprüfen.

ACHTUNG



DIE BATTERIEPOLE NICHT VERTAUSCHEN: ES BESTEHT DIE GEFAHR VON KURZSCHLUSS UND STÖRUNGEN AN DEN ELEKTRISCHEN VORRICHTUNGEN.

WARNUNG



ALTBATTERIEN SIND UMWELTSCHÄDLICH. DIE SAMMLUNG UND ENTSORGUNG MUSS ENTSPRECHEND DER GELTENDEN GESETZLICHEN BESTIMMUNGEN ERFOLGEN.

Längerer stillstand

Bei längerer Nichtbenutzung des Fahrzeugs lässt die Batterieleistung nach. Dies ist durch die Selbstentladung der Batterie und durch die Rest-Stromaufnahme des Fahrzeugs aufgrund der Dauer-Stromversorgung einiger Bauteile bedingt. Der Leistungsabfall der Batterie wird auch durch die Raumbedingungen und die Sauberkeit der Batteriepole beeinflusst. Um Startschwierigkeiten und schwere Schäden an der Batterie zu vermeiden, sollte folgendes beachtet und vorgenommen werden:

- **Mindestens einmal im Monat** den Motor starten und den Motor für 10 - 15 Minuten mit Drehzahlen leicht oberhalb des Leerlaufes laufen lassen. Damit werden die Batterie aber auch die Motorbauteile funktionsfähig gehalten.

- Beim Stilllegen des Fahrzeugs (siehe Anleitung im Abschnitt "Stilllegen des Fahrzeugs") die Batterie ausbauen. Die Batterie muss gereinigt, vollständig geladen und an einem trockenen und belüfteten Platz aufbewahrt werden. Die Batterieladung mindestens **einmal alle zwei Monate** nachladen.

ANMERKUNG

DAS AUFLADEN DER BATTERIE MUSS MIT EINEM LADESTROM VON 1/10 DER BATTERIE-NOMINALLEISTUNG ERFOLGEN UND DARF NICHT LÄNGER ALS 10 STUNDEN DAUERN. FÜR DAS AUFLADEN DER BATTERIE SOLLTEN SIE SICH AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT WENDEN. NACH EINEM AUSBAU DER BATTERIE BEIM WIEDEREINBAU AUF DIE RICHTIGEN KABELANSCHLÜSSE AN DEN BATTERIEPOLEN ACHTEN.

WARNUNG



BEI LAUFENDEM MOTOR DÜRFEN DIE BATTERIEKABEL AUF KEINEN FALL VON DER BATTERIE GETRENNT WERDEN, ANDERNFALLS KANN DIE ZÜND-ELEKTRONIK DES FAHRZEUGS IRREPARABEL BESCHÄDIGT WERDEN.

WARNUNG



ALTBATTERIEN SIND UMWELTSCHÄDLICH. DIE SAMMLUNG UND ENTSOR-GUNG MUSS ENTSPRECHEND DER GELTENDEN GESETZLICHEN BESTIM-MUNGEN ERFOLGEN.

Sicherungen (03_18, 03_19, 03_20, 03_21, 03_22)

Die elektrische Anlage ist ausgestattet mit:

1. Sechs Sicherungen «A», die im Handschuhfach links angebracht sind.
2. Einer Sicherung «B» im Batteriefach.

In der Tabelle sind die Positionen und die technischen Angaben der im Fahrzeug befindlichen Sicherungen aufgeführt.

ACHTUNG



VOR DEM AUSTAUSCHEN EINER DURCHGEBRANNTEN SICHERUNG MUSS DER FEHLER GESUCHT UND BESEITIGT WERDEN, DER ZUM DURCHBRENNEN DER SICHERUNG GEFÜHRT HAT. DIE STROMKREISE NIEMALS MIT EINEM ANDEREN MATERIAL (Z. B. EINEM KABEL) ÜBERBRÜCKEN.

ACHTUNG



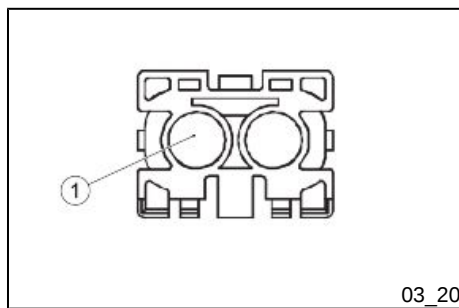
OHNE BERÜCKSICHTIGUNG DER TECHNISCHEN DATEN FALSCH AUSGEFÜHRTE ÄNDERUNGEN ODER REPARATUREN AN DER ELEKTRISCHEN ANLAGE KÖNNEN ZU BETRIEBSSTÖRUNGEN FÜHREN UND SIND EINE BRANDGEFAHR.



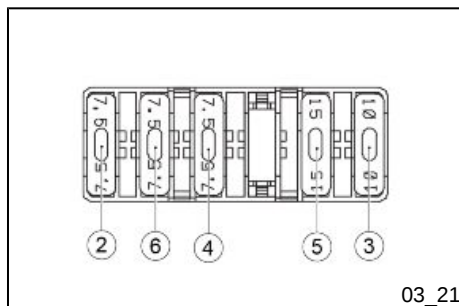
03_18



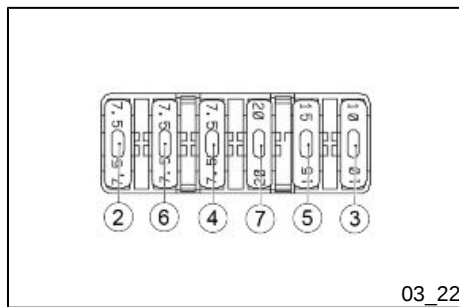
03_19



Sicherung «B».



Sicherungen «A».



Sicherungen «A» bei ABS-Version.

SICHERUNG «B»

Sicherung Nr. 1	Leistung: 30 A
	Geschützte Stromkreise: Systemeigenschaften.

SICHERUNGEN «A»

Sicherung Nr. 2	Leistung: 7.5 A1
	Geschützte Stromkreise: Neigungssensor, Anlasserknopf, Steuerelektronik, Antenne der Wegfahrsperre.

Sicherung Nr. 3	Leistung: 10A
	Geschützte Stromkreise: Zündelektronik.

Sicherung Nr. 4	Leistung: 7.5 A1
	Geschützte Stromkreise: Vorbereitung für Diebstahlsicherung, Blinker, Hupe, Fernrelaislichter, Bremslichtlampen, USB Buchse.

Sicherung Nr. 5	Leistung: 15 A
	Geschützte Stromkreise: Scheinwerfer, Kühlgebläse, Vorbereitung für

Diebstahlsicherung,
Armaturenbrett, Zündschlüssel.

Sicherung Nr. 6

Leistung: 7.5 A1

Geschützte **Stromkreise:**
Rücklicht, Armaturenbrett, vordere
Blinker.

SICHERUNGEN «A» BEI ABS-VERSION

Sicherung Nr. 2

Leistung: 7.5 A1

Geschützte **Stromkreise:**
Neigungssensor, Anlasserknopf,
Steuerelektronik, Antenne der
Wegfahrsperre, ABS
Steuerelektronik

Sicherung Nr. 3

Leistung: 10A

Geschützte **Stromkreise:**
Zündelektronik.

Sicherung Nr. 4

Leistung: 7.5 A1

Geschützte **Stromkreise:**
Vorbereitung für
Diebstahlsicherung, Blinker, Hupe,
Fernrelaislichter,
Bremslichtlampen, USB Buchse.

Sicherung Nr. 5

Leistung: 15 A

Geschützte Scheinwerfer, Vorbereitung, Diebstahlsicherung, Armaturenbrett, Zündschlüssel.
Stromkreise: Kühlgebläse, für

Sicherung Nr. 6

Leistung: 7.5 A1

Geschützte Rücklicht, Armaturenbrett, vordere Blinker.
Stromkreise:

Sicherung Nr. 7

Leistung: 20 A

Geschützte ABS-
Stromkreise: Steuerelektronik.



Lampen (03_23)

In diesem Abschnitt werden die zur Ausstattung des Fahrzeugs vorgesehenen Lampentypen aufgezählt.

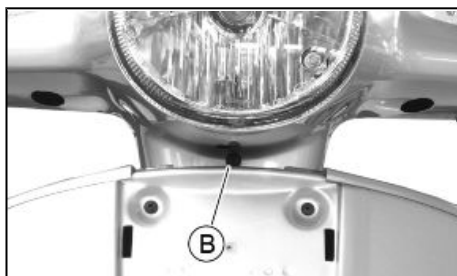
LAMPEN

Fernlichtlampe/Abblendlichtlampe **Typ:** Halogen (H4)

	Leistung: 12V - 55W/60W Menge: 1
Lampe vorderes Standlicht	Typ: LED Leistung: - Menge: 2
Vordere und hintere Blinkerlampen	Typ: Vollglas Leistung: 12V - 6W Menge: 4
Rücklichtlampe	Typ: Vollglas Leistung: 12V - 5W Menge: 1
Bremslichtlampe	Typ: Vollglas Leistung: 12V - 16W Menge: 1
Lampe Nummernschildbeleuchtung	Typ: Vollglas Leistung: 12V - 5W Menge: 1



03_24



03_25



03_26

Auswechseln der Scheinwerferlampen (03_24, 03_25, 03_26, 03_27)

Zum Ausbau des Scheinwerfers wie folgt vorgehen:

1. Die Rückspiegel abbauen.
2. Die Schraube «A» der Kühlerhaube auf der Schild-Vorderseite abschrauben.
3. Die Schraube «B» zur Befestigung der vorderen Lenkerverkleidung entfernen.
4. Die Schrauben «C» zur Befestigung der hinteren Lenkerverkleidung entfernen.
5. Die vordere Lenkerverkleidung zur Seite schieben.

So gelangt man an die Lampen. Den Gewinding drehen und die Scheinwerferlampe Fernlicht/ Abblendlicht «D» herausziehen.

Beim Wiedereinbau in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.

WARNUNG



DIE ZWEIFADENLAMPE (FERNLICHT UND ABBLENDLICHT) IST EINE HALOGENLAMPE: UM DIE LAMPE NICHT ZU BESCHÄDIGEN, NIEMALS DIREKT MIT DEN FINGERN ANFASSEN.

ANMERKUNG

ES HANDELT ES SICH UM KEINEN FEHLER, WENN AUF DER INNENFLÄCHE DES SCHEINWERFERS EIN BESCHLAG FESTGESTELLT WIRD, SONDERN ES IST AUF DIE LUFTFEUCHTIGKEIT BZW. NIEDRIGE TEMPERATUREN ZURÜCKZUFÜHREN.

SOBALD DER SCHEINWERFER EINGESCHALTET WIRD VERSCHWINDET DIESES PHÄNOMEN SEHR SCHNELL..

SIND HINGEGEN TROPFEN VORHANDEN, KANN DIES AUF EIN ENDRINGEN VON WASSER HINWEISEN. WENDEN SIE SICH IN DIESEM FALL BITTE AN DAS KUNDENDIENSTNETZ.



03_27

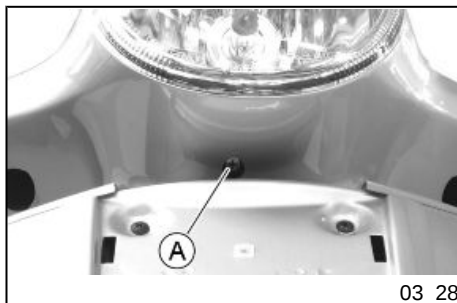
ACHTUNG



KEINE GEGENSTÄNDE UND/ODER BEKLEIDUNG AUF DER SCHEINWERFEREINHEIT, WEDER IM EINGESCHALTETEN NOCH IM EBEN AUSGESCHALTETEN ZUSTAND, ABLEGEN. EINE NICHTEINHALTUNG DIESER VORSICHTSMASSNAHME KANN ZU EINER ÜBERHITZUNG FÜHREN UND DAS SCHMELZEN DES SCHEINWERFERGLASES ZUR FOLGE HABEN.

LAMPEN DER VORDEREN SCHEINWERFEREINHEIT

Fernlichtlampe/Abblendlichtlampe	Typ: Halogen (H4)
	Leistung: 12V - 55W/60W
	Menge: 1



03_28

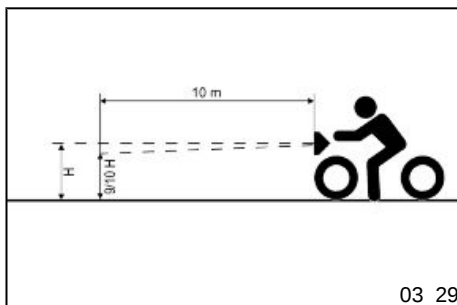
Einstellung des Scheinwerfers (03_28, 03_29)

Wie folgt vorgehen:

1. Das fahrbereite Fahrzeug ohne Beladung und mit richtigem Reifendruck auf eine ebene Fläche in 10 m Entfernung vor einer weißen im Halbschatten befindlichen Wand stellen, die Fahrzeugachse muss dabei im rechten Winkel zur Wand stehen.
2. Den Scheinwerfer einschalten und prüfen, dass die obere Hell-Dunkel-Grenze an der Wand nicht über 9/10 der Scheinwerfermitte vom Boden und nicht unter 7/10 liegt.
3. Andernfalls den rechten Scheinwerfer mit der Schraube "A" einstellen.

ANMERKUNG

DAS BESCHRIEBENE VERFAHREN WIRD VON DER "EUROPÄISCHEN NORM" ZUR MAXIMALEN UND MINIMALEN HÖHE DES SCHEINWERFERSTRAHLS VORGEGEBEN. TROTZDEM MÜSSEN DIE JEWEILIGEN VORSCHRIFTEN IN DEN EINZELNEN EINSATZLÄNDERN DES FAHRZEUGS KONTROLLIERT WERDEN.



03_29

Vordere Blinker (03_30)

Zum Auswechseln der vorderen Blinkerlampen die Befestigungsschraube "A" abschrauben, das Blinkerglas abmontieren und die Lampenfassung aus ihrem Sitz nehmen. Die Lampe leicht drücken, um ungefähr 30° drehen und anschließend herausnehmen. Zum Wiedereinbau in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.

Positionieren Sie die Standlichter des «LED» Typs integriert in die vorderen Blinker. Bei einer Fehlfunktion wenden Sie sich bitte an eine **autorisierte Vertragswerkstatt**, um diese auswechseln zu lassen.



03_30

LAMPEN

Vordere und hintere Blinkerlampen **Typ:** Vollglas

Leistung: 12V - 6W

Menge: 4

Lampe vorderes Standlicht

Typ: LED

Leistung: -

Menge: 2



Rücklichteinheit (03_31)

Zum Ausbau des Rücklichts die Schraube «A» entfernen.

So gelangt man an die Rücklichtlampe, die Bremslichtlampe und die Lampe für die Nummernschildbeleuchtung.

Beim Wiedereinbau in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.

ANMERKUNG

ES HANDELT ES SICH UM KEINEN FEHLER, WENN AUF DER INNENFLÄCHE DES SCHEINWERFERS EIN BESCHLAG FESTGESTELLT WIRD, SONDERN ES IST AUF DIE LUFTFEUCHTIGKEIT BZW. NIEDRIGE TEMPERATUREN ZURÜCKZUFÜHREN.

SOBALD DER SCHEINWERFER EINGESCHALTET WIRD VERSCHWINDET DIESES PHÄNOMEN SEHR SCHNELL..

SIND HINGEGEN TROPFEN VORHANDEN, KANN DIES AUF EIN ENDRINGEN VON WASSER HINWEISEN. WENDEN SIE SICH IN DIESEM FALL BITTE AN DAS KUNDENDIENSTNETZ.

ANMERKUNG

ÜBERPRÜFEN, DASS DER RÜCKSTRAHLER IN DEN VERSIONEN IST, WO VORGESEHEN.

LAMPEN DER RÜCKLICHT EINHEIT

Rücklichtlampe	Typ: Vollglas Leistung: 12V - 5W Menge: 1
Bremslichtlampe	Typ: Vollglas Leistung: 12V - 16W Menge: 1
Lampe Nummernschildbeleuchtung	Typ: Vollglas Leistung: 12V - 5W Menge: 1



03_32

Hintere blinker (03_32)

Um an die Blinkerlampen gelangen zu können, müssen die Befestigungsschrauben «E » abgeschraubt werden.

Die Lampen haben einen Bajonettverschluss, d. h. zum Ausbau leicht drücken, um ungefähr 30° gegen den Uhrzeigersinn drehen und dann herausziehen. Zum Wiedereinbau in umgekehrter Reihenfolge wie beim Ausbau vorgehen.

LAMPEN

Vordere und hintere Blinkerlampen **Typ:** Vollglas

Leistung: 12V - 6W

Menge: 4

Rückspiegel

Die Einstellung der Rückspiegel erfolgt durch leichten Druck auf den Spiegelrand in die gewünschte Richtung.



03_33

Hinterrad-scheiben-bremse (03_33, 03_34)

Der Verschleiß der Bremsscheiben und Bremsbeläge wird automatisch ausgeglichen und hat daher keinerlei Auswirkung auf die Bremsleistung. Aus diesem Grund brauchen die Bremsen nie eingestellt zu werden. Gibt der Bremshebel bei Betätigung zu stark nach, befindet sich höchstwahrscheinlich Luft im Bremskreislauf oder die Bremse arbeitet nicht richtig. Angesichts der Bedeutung, die die Bremsen für Ihre Fahr-sicherheit haben, empfehlen wir Ihnen in diesem Fall sofort einen **Vertragshändler oder autorisierte Vertragswerkstatt** aufzusuchen und dort die entsprechenden Kontrollen durchführen zu lassen.

ACHTUNG



DIE BREMSWIRKUNG MUSS NACH UNGEFÄHR 1/3 DES BREMSHEBELWEGS EINSETZEN.

ACHTUNG



DIE BREMSBELAGSTÄRKE WIRD VOM VERTRAGSHÄNDLER ENTSPRECHEND ARBEITEN AUS DER TABELLE DES WARTUNGSPROGRAMMS ÜBERPRÜFT. WIRD BEIM BREMSSEN EINE UNGEWÖHNLICHE GERÄUSCHENTWICKLUNG AN DER VORDERRAD- ODER HINTERRADBREMSE FESTGESTELLT, SOLLTEN SIE SICH UMGEHEND AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT ODER EINEN PIAGGIO-VERTRAGSHÄNDLER WENDEN. BEVOR SIE DAS FAHRZEUG WIEDER BENUTZEN, MÜSSEN SIE BEI NEU MONTIERTEN BREMSBELÄGEN ZUNÄCHST EINIGE MALE DEN BREMSHEBEL IM STILLSTAND ZIEHEN, DAMIT SICH DIE BREMSKOLBEN SOWIE DER BREMSHEBELHUB IN DER RICHTIGEN POSITION SETZEN KÖNNEN.



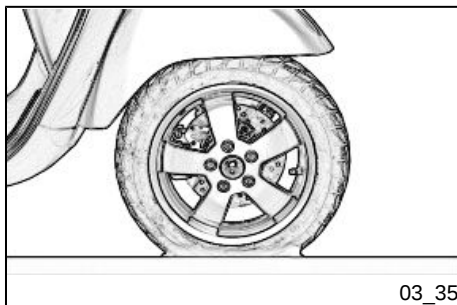
03_34

ACHTUNG

SAND, SCHLAMM, SCHNEE-STREUSALZ USW. AUF DER STRASSE KANN DIE LEBENSDAUER DER BREMSBELÄGE ERHEBLICH BEEINTRÄCHTIGEN. UM DAS ZU VERMEIDEN, SOLLTE DAS FAHRZEUG BEI DIESEN STRASSENBEDINGUNGEN HÄUFIG GEREINIGT WERDEN.

ACHTUNG

DURCH DEN ABS HALLGEBER (FALLS VORHANDEN) MÜSSEN DIE REIFEN BEI EINEM AUTORISIERTEM KUNDENDIENSTNETZ AUSGEWECHSELT WERDEN

**Loch im Reifen (03_35)**

Das Fahrzeug ist mit schlauchlosen Reifen (Tubeless) ausgestattet. Anders als bei einem Reifen mit Schlauch entweicht die Luft bei einem Loch im Reifen aus dem schlauchlosen Reifen wesentlich langsamer. Das bedeutet eine größere Fahrsicherheit. Bei einem Loch im Reifen kann eine Notfall-Reparatur mit einem Reifen-Reparaturspray vorgenommen werden. Wenden Sie sich für eine endgültige Reparatur an einen **Vertragshändler oder eine autorisierte Vertragswerkstatt**. Zum Reifenwechsel muss das Rad ausgebaut werden. Wenden Sie sich für diese Arbeit an einen **Vertragshändler oder eine autorisierte Vertragswerkstatt**.

ACHTUNG

BEI VERWENDUNG EINES REIFENREPARATURSPRAYS MÜSSEN DIE ANWEISUNGEN AUF DER VERPACKUNG ODER AUF DER SPRAYDOSE BEFOLGT WERDEN.

WARNUNG

DIE RÄDER, KOMPLETT MIT REIFEN, MÜSSEN IMMER AUSGEWUCHTET SEIN. DAS FAHREN DES FAHRZEUGS MIT ZU NIEDRIGEM REIFENDRUCK ODER MIT FALSCH AUSGEWUCHTETEM REIFEN KANN ZU GEFÄHRLICHEN VIBRATIONEN AM LENKER FÜHREN.

Stilllegen des fahrzeugs (03_36)

Wir empfehlen Ihnen folgende Arbeiten auszuführen:

1. Allgemeine Fahrzeugreinigung und Abdecken mit einer Schutzplane.
2. Bei abgeschaltetem Motor die Zündkerze ausbauen und über deren Bohrung 1 ÷ 2 ccm Öl einfüllen. Den Anlasserschalter 1-2 mal für ungefähr 1 Sekunde betätigen, so dass der Motor einige Drehungen ausführt, anschließend die Zündkerze wieder einbauen.
3. Sicherstellen, dass **der Kraftstofftank mindestens bis zur Hälfte gefüllt ist (so dass die Benzinpumpe vollständig eingetaucht bleibt)**. Alle nicht lackierten Metallteile mit Rostschutzfett schützen. Den Rahmen auf zwei Holzkeile stellen, so dass die Räder vom Boden angehoben sind.
4. Für die Batterie die Vorschriften aus Abschnitt «Batterie» befolgen.

Empfohlene produkte

eni i-Ride PG 5W-40

*Schmiermittel auf synthetischer Basis für 4-Takt-Hochleistungsmotoren.
JASO MA, MA2 - API SL - ACEA A3*



Fahrzeugreinigung

Zum Aufweichen von Schmutz und Schlamm auf den lackierten Oberflächen einen Wasserstrahl mit niedrigem Druck benutzen. Ist der Schmutz aufgeweicht, muss er mit einem weichen Schwamm mit viel Wasser und Autoshampoo (2-4% Shampoo im Wasser) entfernt werden. Anschließend mit viel klarem Wasser nachspülen und mit einem Wildledertuch trocknen. Eine Glanzbehandlung mit Silikonwachs darf erst nach erfolgtem Waschen durchgeführt werden.

WARNUNG



BEI HÄUFIGEN FAHRTEN AUF STAUBIGEN STRASSEN MÜSSEN DIE WARTUNGSINTERVALLE FÜR DEN LUFTFILTERSCHWAMM AM ANTRIEBSDECKEL IN KÜRZEREN ABSTÄNDEN ERFOLGEN.

ACHTUNG



DIE REINIGUNGSMITTEL VERSCHMUTZEN DAS WASSER. DAHER MUSS DIE FAHRZEUGREINIGUNG AN ORTEN STATTFINDEN, DIE MIT EINER ANLAGE ZUR WASCHWASSERRÜCKFÜHRUNG UND AUFBEREITUNG AUSGESTATTET SIND.

WARNUNG



BEI DER REINIGUNG VON MOTOR UND FAHRZEUG WIRD VON EINEM EINSATZ EINES HOCHDRUCK-WASSERREINIGER ABGERATEN. KANN DIE REINIGUNG NICHT ANDERS VORGENOMMEN WERDEN:

- **NUR DEN FÄCHERFÖRMIGEN WASSERSTRAHL BENUTZEN.**
- **DAS STRAHLROHR IN EINEM ABSTAND VON MINDESTENS 60 CM HALTEN.**
- **DIE WASSERTEMPERATUR DARF NICHT MEHR ALS 40°C BETRAGEN.**

- KEINEN HOCHDRUCKSTRAHL BENUTZEN.
- NICHT MIT DAMPF REINIGEN.
- DEN WASSERSTRAHL NICHT DIREKT AUF DIE ELEKTROKABEL UND DIE LÜFTUNGSÖFFNUNGEN AM ANTRIEBSDECKEL RICHTEN.

WARNUNG



DAS FAHRZEUG NIE IN PRALLER SONNE WASCHEN. DIES GILT BESONDERS IM SOMMER, WENN DIE KAROSSERIE NOCH WARM IST UND DAS SHAMPOO NOCH VOR DEM ABSPÜLEN ANTROCKNEN KANN. DIES KANN SCHÄDEN AM LACK VERURSACHEN. UM GLANZVERLUSTE UND EINE BEEINTRÄCHTIGUNG DER MECHANISCHEN MATERIALEIGENSCHAFTEN ZU VERMEIDEN, NIE IN DIESEL, BENZIN ODER ÖL GETRÄNKTE LAPPEN ZUR REINIGUNG LACKIERTER ODER PLASTIK-FAHRZEUGTEILE BENUTZEN.

WARNUNG



Um ein Auftreten von Oxydation zu vermeiden, muss das Fahrzeug jedes Mal gewaschen werden, wenn es in bestimmten Gegenden oder unter bestimmten Verhältnissen eingesetzt wird, wie:

- Umwelt-/ saisonbedingte Verhältnisse: Einsatz von Streusalz, chemischen Taumitteln, auf den Straßen während des Winters.
- Luftverschmutzung: Stadt bzw. Industriegegenden.
- Salzhaltigkeit und Feuchtigkeit der Atmosphäre: Küstengebiete, warmes und feuchtes Klima.

WARNUNG

· Es muss vermieden werden, dass auf der Karosserie Ablagerungen, Reste von Industriestaub und Schadstoffen, Teerreste, tote Insekten, Vogelkot usw. bleiben.

· Möglichst vermeiden das Fahrzeug unter Bäumen zu parken. In bestimmten Jahreszeiten fallen Reste, Harz, Früchte oder Blätter von den Bäumen, die für den Lack schädliche, chemische Stoffe enthalten können.

STARTSCHWIERIGKEITEN

Der Not-Aus-Schalter steht auf «OFF»	Auf « ON » stellen.
Sicherung beschädigt	Die beschädigte Sicherung wechseln und das Fahrzeug bei einer autorisierten Vertragswerkstatt überprüfen lassen.

UNREGELMÄSSIGE ZÜNDUNG

Zündkerze defekt	Wenden Sie sich an eine autorisierte Vertragswerkstatt .
Einspritz-/Zündelektronik defekt.	Wenden Sie sich an eine autorisierte Vertragswerkstatt .

Zündspule defekt. Wegen Hochspannung muss die Kontrolle von Fachpersonal vorgenommen werden.	Wenden Sie sich an eine autorisierte Vertragswerkstatt.
--	--

GERINGE VERDICHTUNG

Zündkerze locker	Die Zündkerze festziehen
Zylinderkopf locker, Kolbenringe verschlissen	Wenden Sie sich an eine autorisierte Vertragswerkstatt.
Ventile verklemmt	Wenden Sie sich an eine autorisierte Vertragswerkstatt.

HOHER VERBRAUCH UND GERINGE LEISTUNG

Luftfilter verschmutzt oder verstopft	Wenden Sie sich an eine autorisierte Vertragswerkstatt.
---------------------------------------	--

UNZUREICHENDE BREMSLEISTUNG

Bremsscheibe mit Öl bzw. Fett verschmutzt. Bremsbeläge verschlissen. Vorrichtungen der Bremsanlage defekt. Luft im Bremskreislauf der Vorder- oder Hinterradbremse.	Wenden Sie sich an eine autorisierte Vertragswerkstatt.
---	--

UNZUREICHENDE RADAUFHÄNGUNG/ FEDERUNG

Stoßdämpfer defekt, Ölleck,
abgenutzte Anschlagpuffer.
Federvorspannung an den
Stoßdämpfern falsch eingestellt.

Wenden Sie sich an eine
autorisierte Vertragswerkstatt.

UNREGELMÄSSIGKEIT IM AUTOMATIK-GETRIEBE

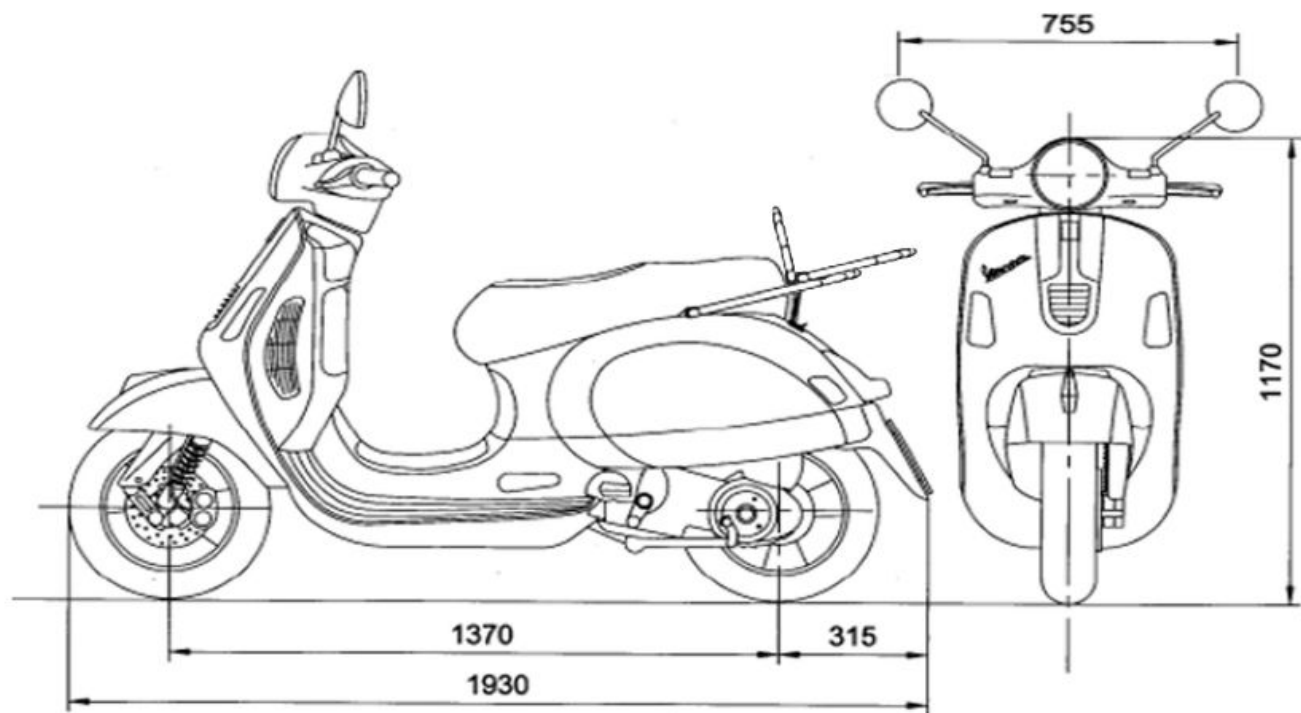
Variatorrollen bzw. Antriebsriemen
verschlissen.

Wenden Sie sich an eine
autorisierte Vertragswerkstatt.

Vespa GTS 300ie - Vespa GTS 300ie ABS



Kap. 04
Technische
daten



FAHRZEUGDATEN

Rahmen	Selbsttragende Pressblech-Karosserie
Vordere Radaufhängung/ Federung	Einarmaufhängung (überhängendes Rad) mit Doppelkammer- Öldruckstoßdämpfer mit Koaxialfeder.
Hintere Radaufhängung/Federung	Zwei doppelt wirksame Stoßdämpfer und 4-stufig einstellbare Vorspannung
Vorderradbremse	Hydraulische Scheibenbremse Ø 220 mm mit Bremshebel rechts am Lenker; ABS Bremsassistent (falls vorhanden).
Hinterradbremse	Hydraulische Scheibenbremse Ø 220 mm mit Bremshebel links am Lenker ABS Bremsassistent (falls vorhanden).
Radfelgentyp	Aus Leichtmetall.
Vordere Radfelge	12" x 3,00
Hintere Radfelge	12" x 3,00
Vorderreifen	120/70 - 12" 51P Tubeless
Hinterreifen	130/70 - 12" 62P Tubeless
Reifendruck vorderer Reifen (mit Beifahrer)	1,8 bar (-)

Reifendruck hinterer Reifen (mit Beifahrer)	2,0 bar (2,2 bar)
Leergewicht	151 Kg (155 Kg mit ABS/ASR)
Zulässiges Höchstgewicht	340 Kg
Batterie	12V-10Ah

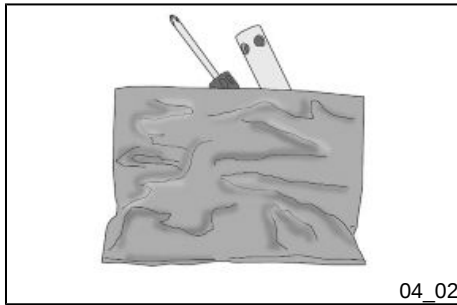
MOTORDATEN

Typ	Einzyylinder 4-Taktmotor
Hubraum	278 cm ³
Bohrung x Hub	75 x 63 mm
Verdichtungsverhältnis	11 ± 0,5 : 1
Motor-Leerlaufdrehzahl	1.700 ± 100 U/Min
Ventilsteuerung	4 Ventile, einzelne obenliegende kettengesteuerte Nockenwelle.
Ventilspiel (kalt)	Einlass: 0,10 mm - Auslass: 0,15 mm
MAX Leistung	15,8 kW bei 7.500 U/Min
Maximales Drehmoment	22,3 bei 5.000 U/Min
Antrieb	Stufenloses Automatikgetriebe mit Ausdehnungsscheiben und Drehkraftunterstützung, Keilriemen, automatische selbstlüftende Trocken-

	Fliehkraftkupplung, Antriebsraum mit Kühlgebläse.
Hinterradgetriebe	Mit Zahnrädern in Ölbad.
Schmierung	Motorschmierung mit kettengesteuerter Nockenpumpe (im Gehäuse) und doppeltem Netz- und Papierfilter.
Kühlung	Durch Druckwasserkreislauf.
Starten	Elektrisch
Zündung	Elektronisch mit induktiver Hochleistungsentladung und mit getrennter Zündspule.
Vorzündung	Über Zündelektronik gesteuerte dreidimensionale Mappe des Typs α/N
Zündkerze	NGK CR8EKB
Alternative Zündkerze	-
Benzinversorgung	Elektronische Einspritzung mit Drosselkörper Ø 32 mm und elektrischer Benzinpumpe.
Kraftstoff	Bleifreies Benzin (95 R.O.N.)
Auspuff	Absorptionsauspuff mit 3-Wege-Katalysator und Lambdasonde.
Abgasnorm	EURO 3

FASSUNGSVERMÖGEN

Motoröl	1,3 Liter
Getriebeöl	250 cm ³
Kühlflüssigkeit	~ 2 l
Fassungsvermögen Benzintank	9,5 ± 0,5 l



Bordwerkzeug (04_02)

Ein Hebel für Zündkerzen-Rohrschlüssel; ein doppelter Schraubenzieher; ein Spezial Schlüssel zum Einstellen des hinteren Stoßdämpfers. Werkzeugbehälter mit Kunststoff-Pinzette zum Entfernen der Sicherungen.

Das Bordwerkzeug befindet sich im Handschuhfach.

Vespa GTS 300ie - Vespa GTS 300ie ABS



Kap. 05
Ersatzteile und
zubehör



05_01



05_02

Hinweise (05_01, 05_02)

WARNUNG



UM UNFÄLLE ZU VERMEIDEN, FAHRZEUGE MIT MONTIERTEM ZUBEHÖR ODER STARKER BELADUNG SEHR VORSICHTIG FAHREN, DA DIE STABILITÄT, DIE LEISTUNG UND SICHERHEIT DES SCOOTERS BEEINTRÄCHTIGT WERDEN KÖNNEN.

WARNUNG



ES WIRD EMPFOHLEN NUR ORIGINAL PIAGGIO-ERSATZTEILE ZU VERWENDEN. DIESE SIND DIE EINZIGEN ERSATZTEILE, DIE DIE GLEICHE QUALITÄTSGARANTIE BIETEN, WIE DIE BEI DER HERSTELLUNG AM FAHRZEUG MONTIERTEN TEILE. WIR MACHEN DARAUF AUFMERKSAM, DASS BEIM EINSATZ NICHT ORIGINALER ERSATZTEILE ALLE ANSPRÜCHE AUF GARANTIELEISTUNGEN VERFALLEN.

WARNUNG



DIE FA. PIAGGIO VERTREIBT EINE EIGENE ZUBEHÖRREIHE, NUR DIE TEILE AUS DIESER REIHE SIND DAHER DAS EINZIG ANERKANNTE UND GARANTIERTE ZUBEHÖR. FÜR DIE AUSWAHL DES ZUBEHÖRS UND DIE RICHTIGEN MONTAGE WENDEN SIE SICH DAHER UNBEDINGT AN EINEN VERTRAGSHÄNDLER ODER EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT. DER EINSATZ NICHT ORIGINALER ERSATZTEILE KANN DIE FAHRZEUGSTABILITÄT UND FUNKTIONSFÄHIGKEIT DES FAHRZEUGS BEEINTRÄCHTIGEN UND DEMENTSPRECHEND GEFÄHRLICH FÜR DIE FAHR SICHERHEIT UND DIE GESUNDHEIT DES FAHRERS SEIN.

WARNUNG

DEN MIT ZUBEHÖR (STAUFACH BZW. WETTERSCHUTZ) AUSGERÜSTETEN SCOOTER NIE SCHNELLER ALS MIT 100 KM/H FAHREN.

OHNE DIE O. G. ZUBEHÖRTEILE KANN DER SCOOTER SCHNELLER, ABER IMMER INNERHALB DER GESETZLICH VORGESEHENEN GRENZEN, GEFAHREN WERDEN.

SIND AM ROLLER NICHT ORIGINALE PIAGGIO-ZUBEHÖRTEILE ANGEBRACHT WORDEN, IST DAS FAHRZEUG STARK BELADEN, IST DER ALLGEMEINE FAHRZEUGZUSTAND NICHT BESONDERS GUT ODER WENN ES DIE WETTERBEDINGUNGEN ERFORDERN, MUSS DIE GESCHWINDIGKEIT NOCH WEITER VERRINGERT WERDEN.

WARNUNG

WIR RATEN ZU BESONDERER VORSICHT BEI DER INSTALLATION UND ENTFERNUNG EINER EVENTUELLEN MECHANISCHEN DIEBSTAHLSICHERUNG (BÜGELSCHLÖSSER, BREMSSCHEIBENBLOCKIERUNG USW.).

EIN FALSCHER EIN- ODER AUSBAU IN DER NÄHE VON BREMSLEITUNGEN, BOWDENZÜGEN BZW. STROMKABELN, ODER WENN VERGESSEN WURDE DIE DIEBSTAHLSICHERUNG BEIM LOSFAHREN ZU ENTFERNEN, KANN ZU SCHWEREN SCHÄDEN AN DEN BAUTEILEN FÜHREN, DIE FAHRZEUGFUNKTIONEN BEEINTRÄCHTIGEN UND IST EINE GEFAHR FÜR DIE SICHERHEIT DES FAHRERS.

Vespa GTS 300ie - Vespa GTS 300ie ABS



Kap. 06
Das
wartungsprogra
mm



06_01

Tabelle wartungsprogramm (06_01)

Die richtige Wartung ist ein entscheidender Faktor für eine lange Lebensdauer des Fahrzeuges bei besten Funktions- und Leistungseigenschaften.

Aus diesem Grund sind eine Reihe von Kontrollen und Wartungsarbeiten zu günstigen Preisen vorgesehen, die in der zusammenfassenden Übersicht auf der nächsten Seite wiedergegeben werden. Eventuelle kleine Funktionsstörungen sollten sofort dem **Vertragshändler oder einer autorisierten Vertragswerkstatt** mitgeteilt werden, ohne dass zu deren Behebung auf den Ablauf des nächsten Wartungscoupons gewartet werden sollte.

Die Wartungscoupons müssen in den vorgegebenen Zeitabständen durchgeführt werden, auch wenn die vorgesehene Kilometerleistung noch nicht erreicht wurde. Die pünktliche Ausführung der Wartungscoupons ist Voraussetzung für Garantieansprüche. Für weitere Informationen bezüglich der Garantieansprüche und der Durchführung des "Wartungsprogramms" siehe das "Garantieheft".

TABELLE WARTUNGSPROGRAMM

Km x 1.000	1	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50	55	60
Sicherheits-Anzugsmomente	I		I				I				I		I
Zündkerze			R		R		R		R		R		R
Antriebsriemen				R			R			R			R
Gaszug	A		A		A		A		A		A		A
Abstandhalter Hauptständer			L		L		L		L		L		L
Luftfilter			R		R		R		R		R		R
Luftfilter Riemenfach			I		I		I		I		I		I
Ölfilter	R		R		R		R		R		R		R
Ventilspiel					A				A				A

Km x 1.000	1	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50	55	60
Elektrische Anlage und Batterie	I		I		I		I		I		I		I
Bremsflüssigkeit*	I		I		I		I		I		I		I
Kühlflüssigkeit *	I		I		I		I		I		I		I
Motoröl	R	I	R	I	R	I	R	I	R	I	R	I	R
Hinterradgetriebeöl	R		I		R		I		R		I		R
Bremsbeläge	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
Laufschuhe / Variatorrollen			R		R		R		R		R		R
Reifendruck und Abnutzung	I		I		I		I		I		I		I
Probefahrt	I		I		I		I		I		I		I
Radaufhängung/Federung			I		I		I		I		I		I
Lenkung	A		A		A		A		A		A		A

I: KONTROLLIEREN UND REINIGEN, EINSTELLEN, SCHMIEREN ODER GEGEBENENFALLS AUSWECHSELN.

C: REINIGEN, **R:**AUSWECHSELN, **A:**EINSTELLEN, **L:**SCHMIEREN

* Alle 2 Jahre wechseln

TABELLE EMPFOHLENE PRODUKTE

Produkt	Beschreibung	Angaben
AGIP GEAR SAE 80W-90	Schmiermittel für Getriebe und Antriebe.	API GL-4
eni i-Ride PG 5W-40	Schmiermittel auf synthetischer Basis für 4-Takt-Hochleistungsmotoren.	JASO MA, MA2 - API SL - ACEA A3

Produkt	Beschreibung	Angaben
AGIP FILTER OIL	Spezialprodukt für die Behandlung von Schaumfiltern.	-
AGIP GP 330	Kalziumhaltiges Sprühfett, fädenziehend, flüssigkeitsabweisend.	R.I.D./A.D.R. 2 10.b) 2 R.I.Na. 2.42 - I.A.T.A. 2 - I.M.D.G. Klasse 2 UN 1950 S. 9022 EM 25-89
AGIP BRAKE 4	Bremsflüssigkeit.	Synthetische Bremsflüssigkeit SAE J 1703 - FMVSS 116 - DOT 3/4 - ISO 4925 - CUNA NC 956 DOT 4
AGIP PERMANENT SPEZIAL	Frostschutzmittel auf der Basis von Ethylenglykol mit zugesetzten organischen Korrosionsinhibitoren. Farbe rot, gebrauchsfertig.	ASTM D 3306 - ASTM D 4656 - ASTM D 4985 - CUNA NC 956-16

**UMRECHNUNG MASSEINHEIT - VON ANGELSÄCHSISCHEN
SYSTEM AUF INTERNATIONALES SYSTEM (S.I.)**

1 Zoll (in)	25,4 Millimeter (mm)
1 Fuß (ft)	0,305 Meter (m)
1 Meile (mi)	1,609 Kilometer (km)
1 Gallone US (gal US)	3,785 Liter (l)
1 Pfund (lb)	0,454 Kilogramm (kg)
1 Kubikzoll (in³)	16,4 Kubikzentimeter (cm³)
1 Pfund Fuß (lb ft)	1.356 Newton Meter (N m)
1 Meile pro Stunde (mi/h)	1,602 Kilometer pro Stunde (km/h)
1 Pfund pro Quadratzoll (PSI)	0,069 (Bar)
1 Fahrenheit (°F)	32+(9/5)Celsius (°C)

INHALTSVERZEICHNIS

A

ABS: 16

B

Batterie: 60, 61

Blinker: 71, 74

Bordwerkzeug: 88

C

Cockpit: 8

D

Display: 11

E

Einfahren: 38

F

Fahren: 43

Fahrgestell- und

Motornummer: 30

Fahrzeug: 7

G

Gepäckträger: 45

K

Kontrollen: 34

L

Lampen: 67

Loch im Reifen: 76

Luftfilter: 56

M

Motoröl: 49

R

Reifen: 53, 76

Reifendruck: 36

Rückspiegel: 74

S

Sicherungen: 63

Starten: 39

Ständer: 42

W

Wartung: 47

Z

Zündkerze: 55

Zündschloss: 13



Die Angaben und Abbildungen dieser Veröffentlichung dienen nur zur Beschreibung und sind nicht verbindlich. Piaggio & C. S.p.A. behält sich das Recht vor, unter Beibehaltung der Haupteigenschaften des hierin beschriebenen und abgebildeten Fahrzeuges, jederzeit Änderungen an Bauteilen, Komponenten oder Zubehörteilen vorzunehmen, die zur Optimierung des Produktes oder aus kommerziellen bzw. konstruktiven Gründen erforderlich sind, ohne die vorliegende Veröffentlichung umgehend zu aktualisieren.

Nicht alle der in der vorliegenden Veröffentlichung aufgeführten Versionen sind in allen Ländern erhältlich. Die Verfügbarkeit der einzelnen Modelle muss beim offiziellen PIAGGIO-Verkaufsnetz überprüft werden.

© Copyright 2014 - Piaggio & C. S.p.A. Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Reproduktion, auch nur teilweise, ist untersagt.

Piaggio & C. S.p.A. Viale Rinaldo Piaggio, 25 - 56025 PONTEDERA (PI), Italien

www.piaggio.com